



Kunstreisen für Menschen, die das Besondere lieben. **2020**

KunstSinniges



ZAUBERHAFTES TRIEST

4 Tage Literaturreise S. 6
Literarisches Juwel an der Adria



GEHEIMNISUMWITTERTES PRAG

4 Tage Literaturreise S. 8
Auf den Spuren deutschsprachiger Literaten



KUNSTSTADT BERLIN IM 20. JH.

5 Tage Kunstreise S. 10
Brücke, Bauhaus, Jugendstil, Art Deco, Wiedervereinigung



DAS BAUHAUS IN THÜRINGEN

5 Tage Kunstreise S. 11
Weimar, Dessau, Halle/Saale & Gera



KUNST IM BALTIKUM

8 Tage Kunstreise S. 14
Kunstreise mit Ausstellungsbesuchen und Künstlertreff



Willkommen!

Der einfache Blick auf das Schöne, das Öffnen aller Sinne, macht Reisen zum wahren Glückserlebnis!

„Ausgehend vom kulturellen Wirken einer Region oder Epoche wollen Kunstsinnige Reisen mehr. Wir lassen das Künstlerische Schaffen selbst in den Mittelpunkt rücken, und rahmen es ein mit dem Angenehmen, das alle Sinne erfreut.“

Ihr KunstSinniges sab-reisen-Team

REISEKALENDER

LITERATUR 2020	Seite
25.04. T. Bernhard Wolfsegg, TF	3
02.05. Adalbert Stifter, TF	2
07.05. Wolfgangsee, TF	4
21. - 24.05. Zauberhaftes Triest	6
03.06. Marlen Haushofer, TF	4
06. - 09.09. Turracher Höhe/l. Bachmann	5
11.09. T. Bernhard Obernathal, TF	3
22. - 25.10. Geheimnisumwirtetes Prag	8

KUNST 2020	
14. - 19.06. Art Basel 2020	12
26.07. - 02.08. Kunstreise Baltikum	14
23. - 27.08. Bauhaus Thüringen	11
23. - 27.10. Kunststadt Berlin im 20. Jhdt.	10

Reisebedingungen	16
Versicherung	21

REISEN ZU OPER & MUSIK 2020

Bitte wenden Sie diesen Katalog!

Copyright Titelbild Ingeborg Bachmann:
Robert Musil Literatur Museum

BERATUNG & BUCHUNG:

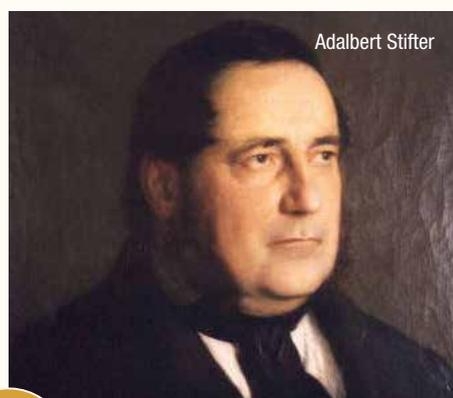
Linz, Arkade (Eingang Spittelwiese ab Feb. 20), Tel. 0732/774833, **Linz-Wegscheid**, Helmholtzstr. 15/Inter-spar, Tel. 0732/384229, **Linz/Urfahr**, Lentia City, Blütenstraße 13-23, Tel. 0732/908635, **Pasching**, PlusCity, Pluskaufstr. 7, Tel. 07229/72646, **Eferding**, Schmiedstraße 6, Tel. 07272/6575, **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289/8510, **Pregarten**, Stadtplatz 1, Tel. 07236/8700, **Freistadt**, Hauptplatz 15, Tel. 07942/73008, **Bad Hall**, Hauptplatz 4, Tel. 07258/7878-6320, **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Str. 1/B138, Tel. 07582/64484, **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242/635-550, **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248/68541, **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672/75321, **Mobiles Reisebüro** „Oberes Mühlviertel“, Tel. 0664/8149303, **Mobiles Reisebüro** „Bezirk Eferding“, Tel. 0664/4307734, **Mobiles Reisebüro** „Bez. Perg“, Tel. 0664/8149282, **Kneissl Touristik**: **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245/20700-6614, **Wien**, Operring 3-5, Tel. 01/4080440, **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742/34384, **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662/877070

Buchungstelefon 0800 800 635 (MO - FR 8:30 - 19 Uhr, SA 9 - 18 Uhr) www.sabtoours.at

Adalbert Stifter – Schicksalsjahr 1866

Kulinarisches Theater im „Wirtshaus zum Rosenberger“

Adalbert Stifter, geboren 1805 in Oberplan (Horní Planá), Südböhmen, Sohn einer armen Leinenweber- und Flachshändlerfamilie, gilt als einer der größten Erzähler. Von manchen bloß als biedermeierlicher Naturdarsteller gesehen, entdecken andere in ihm einen Vorboten der Moderne mit einem feinen Sinn für das Abgründige. In seiner Dichtung nimmt er stets Bezug auf seine Umgebung: das Dreiländereck Oberösterreich-Bayern-Südböhmen mit seinen bizarren Landschaften aus Stein und Wald.



Adalbert Stifter



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Reiseverlauf: Abfahrt Wels 08.15 Uhr weiter nach Linz Hbf. 08.55 Uhr. Um 09.15 Uhr Führung im StifterHaus. Im Revolutionsjahr 1848 verlegten Stifter und seine Gattin Amalia ihren Wohnsitz nach Linz an die Unteren Donaulände. Dort starb er auch nach Jahren schwerer Krankheit im Jahr 1868. Die Museumsräume sind mit Möbeln sowie Gemälden aus dem Besitz Stifters ausgestattet. Anschließend Weiterfahrt nach Lackenhäuser (D). Während der Fahrt werden Sie auf das Jahr 1866 geschichtlich eingestimmt: Das Jahr, in dem die deutschen Brüder - Preußen und Österreich - gegeneinander Krieg geführt haben. Adalbert Stifter hielt sich zu dieser Zeit im Rosenberger Gut auf. „Im Waldlande ist feierliche Stille um mich, doch dringen Zeitungen und Kriegsgerüchte herein.“ Um 13 Uhr Beginn des „kulinarischen Theaters“ im „Wirtshaus zum Rosenberger“. Die gemütliche Gaststube wird zur Bühne, während ein 3-Gänge-Menü ganz im Sinne Adalbert Stifters kredenzt wird. Kurzer Besuch des Museums „Stifter und der Wald“ im benachbarten Rosenberger Gut. Um 15.45 Uhr Fahrt nach Kefermarkt. Der Kefermarkter Flügelalter gilt als eines der Hauptwerke spätgotischer Schnitzkunst.

Um 1850 war der Altar durch einen Befall mit Holzwürmern in einem beklagenswerten Zustand. Stifter hat dieses Kulturjuwel vor dem sicheren Verfall gerettet. Gegen 18 Uhr Rückreise nach Wels bzw. Linz.

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 02. Mai 2020

€ 135,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Eintritt & Führung StifterHaus Linz
- Eintritt Museum „Stifter und der Wald“
- Kulinarisches Theater im „Wirtshaus zum Rosenberger“ inkl. Mittagmenü
- Führung Kefermarkter Flügelalter
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

Einreise/Gesundheit **B**
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKAT1

Thomas Bernhards Wolfsegg

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Eine literarische Erkundung eines Provokateurs

Thomas Bernhard gehört zu den „großen Stimmen“ der Literatur. Mit seinem Roman „Auslöschung. Ein Zerfall“ hat er ein Werk geschaffen, das ganz gegen den Trend ist: Der Protagonist Franz Josef Murau macht sich von Rom auf den Weg nach Wolfsegg, um am Begräbnis seiner Eltern und seines Bruders Johannes teilzunehmen. Diese Reise unternimmt er aber auch, um seine Wurzeln auszulöschen, nicht zu suchen. Wolfsegg ist für ihn der Ort, den er endgültig verlassen und vergessen will.



Schloss Wolfsegg

© A. Lidauer, Wolfsegg



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Möglichkeit zur Anreise mit Westbahn ab Wien Westbfh. nach Wels Hbf. Fahrt mit dem Bus von Linz, Hbf. um 08.40 Uhr nach Wels um 09.20 Uhr. Weiterreise nach Wolfsegg am Hausruck. Bei einem kleinen Frühstück im „Brandlhof“ in Wolfsegg werden Sie auf die Persönlichkeit des Schriftstellers mit kurzen Textausschnitten und Erzählungen eingestimmt: „Wer war Thomas Bernhard“, dessen 30. Todestag sich 2019 jährte. Die gemütliche Runde führt vorerst zur sogenannten „Kindervilla“ und weiter zum Schloss, dem Schauplatz seines letzten großen Romans „Auslöschung. Ein Zerfall“. Während des weiteren Spaziergangs auf der Schlossberggrunde hören Sie Zitate aus diesem Roman. Mittagessen im „Brandlhof“, dem Stammlokal von Thomas Bernhard. Hier begegnen Sie bei weiteren kurzen Lesungen dem oft als Provokateur bezeichneten Menschen Thomas Bernhard. Am Nachmittag kurze Fahrt zum Thomas-Bernhard-Haus (alter Hausname Hanspaul) nach Ottnang, wo Sie eine Führung durch das Haus, welches der Schriftsteller im Stil eines kleinen Jagdhauses möbliert hat, erwartet.

Mit einem Blick auf den Lyriker Thomas Bernhard bei einem Abschiedsumtrunk endet die literarische Erkundung. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus zum Hbf. Wels (Gelegenheit zur Weiterfahrt mit der Westbahn nach Wien) und weiter nach Linz.

LITERATUR-TAGESFAHRT

SA 25. April 2020

€ 87,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Kleines Frühstück
- Eintritt & Führung Thomas Bernhard Haus Ottnang
- Literarische Begleitung Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT4

Thomas Bernhard und Obernathal

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Literarische Wanderung auf den Spuren von Thomas Bernhard in Ohlsdorf

Ein Weg: gehen und denken. Thomas Bernhard ist einer der bekanntesten und literarisch einflussreichsten österreichischen Schriftsteller. Als Autor von Gedichten, Erzählungen, Romanen und Theaterstücken hat er ein Gesamtwerk geschaffen, das zu den bedeutendsten schriftstellerischen Leistungen des 20. Jahrhunderts zählt. Er verwendete für seine Theaterstücke und Romane u.a. Alltagsgeschichten aus seiner unmittelbaren Lebensumgebung.



Bernhard Haus

© Thomas Bernhard Fotografie



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Möglichkeit zur Anreise mit Westbahn ab Wien Westbfh. nach Wels Hbf. Fahrt mit dem Bus von Linz, Hbf. um 08.40 Uhr nach Wels um 09.20 Uhr. Weiterreise nach Ohlsdorf/Obernathal zum Thomas-Bernhard-Haus, Einstimmung auf die Persönlichkeit des Schriftstellers. Führung durch den Vierkanthof, den er 1965 gekauft hat. Ihm stand die Vision eines zum „Denk- und Schreibkerker“ geeigneten Landsitzes vor Augen. Das stark verfallene Gebäude aus dem frühen 14. Jahrhundert, das bereits zum Abriss bestimmt war, wurde von seinem neuen Besitzer zum anspruchsvollen Landsitz eines Einzelgängers umgestaltet. Zahlreiche neue Räume, die zum Großteil nie benutzt wurden und der Gestaltungsfreude ihres Bauherrn dienten, entstanden. Ein Videoausschnitt aus „Heldenplatz“ ruft einen der größten Theaterskandale in der Geschichte Österreichs in Erinnerung. Fahrt nach Ohlsdorf zum Mittagessen. Anschließend Wanderung am landschaftlich schönen Weg mit literarischen Gedanken zu „gehen und denken“. Für seine Theaterstücke und Romane verwendete er Alltagsgeschichten aus seiner unmittelbaren

Lebensumgebung: Obernathal/Gemeinde Ohlsdorf. Ortsbezeichnungen und Namen finden sich in Familiengeschichten und Wirtshauserszählungen in anderem Kontext. Am Thomas-Bernhard-Weg lässt sich jene Gegend im Gehen erfahren, in der sich Bernhard vor mehr als 50 Jahren ansiedelte. „Was du abläufst mit dem Schuh, wächst dem Geiste doppelt zu.“ (J.W. Goethe). Rückreise gegen 17 Uhr nach Wels bzw. Linz. (Gelegenheit zur Weiterfahrt mit der Westbahn nach Wien).

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 11. September 2020

€ 87,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Kleines Frühstück
- Eintritt und Führung Thomas-Bernhard-Haus
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT5

Der Wolfgangsee und seine Literaten



Reminiszenzen an die Sommerfrische

Orte am Wolfgangsee waren schon immer beliebte Sommerfrische für Schriftsteller. In den Fünfzigerjahren war Hilde Spiels Sommerhaus in St. Wolfgang geistiger Mittelpunkt und „Literarischer Salon“. Für die miteinander befreundeten Schriftsteller Alexander Lernet-Holenia, Hilde Spiel und Leo Perutz ist St. Wolfgang „zweite Heimat und Kreativ-Refugium“ gewesen. Marie von Ebner-Eschenbach verbrachte 10 Jahre ihre Sommerfrische in St. Gilgen und trat stets als große Wohltäterin für die Bevölkerung auf.

wolfgang see literatur



Wolfgangsee

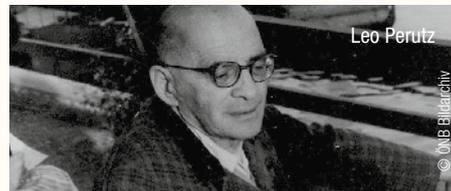
© Wolfgangsee-Tourismus



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Möglichkeit zur Anreise mit der Westbahn ab Wien Westbhf. nach Wels Hbf. Busabfahrt Linz Hbf. Reisebusterminal um 07.40 Uhr über Wels Hbf. 08.20 Uhr und Sattledt Raststation Landzeit 08.35 Uhr. Die Fahrt führt nach Strobl, wo eine abwechslungsreiche „LiteraTour“ beginnt. Entlang des Wolfgangsees wandern Sie gemütlich durch das Naturschutzgebiet Blinkingmoos nach Gschwendt. Bei vielfältigen Lesungen an schönen Plätzen werden Sie nicht nur in eine Zeit des Umbruchs versetzt, sondern Sie dürfen sich an vielen botanischen Besonderheiten erfreuen. Weiter geht es mit dem Schiff nach St. Wolfgang. Nach dem Mittagessen im „Weißen Rössl“ erwartet Sie eine Kirchenführung mit Besichtigung des berühmten Doppelflügel-Altars von Michael Pacher. Den literarischen Abschluss bildet eine Lesung in der Lesearena des Literatenparks, wo Sie in Ausschnitte aus Werken von Leo Perutz und Alexander Lernet-Holenia eintauchen werden. Rückreise gegen 17.15 Uhr zurück nach Wels bzw. Linz. (Gelegenheit zur Weiterfahrt mit der Westbahn nach Wien).



Leo Perutz

© OLB Bildarchiv

LITERATUR-TAGESFAHRT

DO 07. Mai 2020

€ 99,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Literarische Wanderung entlang des Wolfgangsees
- Schifffahrt am Wolfgangsee
- Kirchenführung St. Wolfgang
- Besuch des Literatenparks
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT2

„Himmel, der nirgendwo endet“

Marlen Haushofer zum 100. Geburtstag

Die Schriftstellerin wird 1920 als Marie Helene Frauendorfer in Frauenstein/OÖ. geboren. Immer wieder zieht es sie in die Heimat, in die Ruhe des Forsthauses der Familie, zurück. Das in Wien begonnene Germanistikstudium bricht sie nach einem Jahr ab, sie heiratet den Zahnarzt Manfred Haushofer. 1970 stirbt Marlen Haushofer in Wien. Der Roman „Die Wand“, 1963 veröffentlicht und 2012 verfilmt, ist wahrscheinlich Haushofers wichtigstes Werk.



Marlen Haushofer

© Sybille Haushofer Steyr/Wien



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

© G. Weghuber

Reiseverlauf: Abfahrt Linz 07:45 Uhr - Wels Hbf. 08:25 Uhr - Kirchdorf/Krems 9:00 Uhr nach Frauenstein/Gemeinde Molln. Besichtigung der Wallfahrtskirche mit der wunderbaren Schutzmantelmadonna, einem Kunstwerk von europäischem Rang. Erste Erzählungen aus der Kindheit Marlens bei der alten Schule sowie Lesung aus dem autobiographischen Roman „Himmel, der nirgendwo endet“. Kurze Fahrt in das Effertsbachtal. Literarische Wanderung auf einer leicht ansteigenden Forststraße zum ehemaligen Jagdhaus, dem Schauplatz des Romans „Die Wand“. Hier beherbergte der Vater Marlen Haushofers die Jagdgäste. Während des Wanderns erfahren Sie mehr aus dem Leben der Autorin. Nach dem Mittagessen in Molln folgen weitere Lesungen und Erzählungen in einer gemütlichen Original-Holzfällerhütte beim „Museum im Dorf“. Sie genießen bei Kaffee und Mehlspeisen eher unbekannte Erzählungen, bei denen auch die humorvolle Seite der Autorin zum Vorschein kommt. Eine kleine Ausstellung zu Marlen Haushofer im Museum ergänzt diese Begegnung mit Natur und Kultur. Rückkunft in Linz ca. 17 Uhr.



© G. Weghuber

LITERATUR-TAGESFAHRT

MI 03. Juni 2020

€ 90,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- Museumseintritt
- Kaffeejause
- Booklet zu Marlen Haushofer
- Literarische Begleitung: Gertraud Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Literatur, Natur & Genuss auf der Turracher Höhe

Wohlfühltag mit literarischem Schwerpunkt Ingeborg Bachmann

Ingeborg Bachmann gilt als eine der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellerinnen des 20. Jhdts. Sie wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Der bekannteste Literaturbewerb im deutschsprachigen Raum, der Ingeborg-Bachmann-Bewerb in der Kärntner Landeshauptstadt Klagenfurt, trägt heute ihren Namen. Eine besondere Wohlfühlatmosfera (beheiztes Seebad, Hamam, Tee-genuss im Chinaturm) werden Sie im Hotel Hochschober auf der Turracherhöhe vorfinden. Die Wanderungen auf dem idyllischen Alm-See-Plateau werden von Lesungen begleitet. Allerhöchster Urlaubsgenuss!



Hotel Hochschober



Turracherhöhe



Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Panorama Sauna

1. Tag: Anreise zur Turracherhöhe

06.09.: Abfahrt Linz, Hbf. ab 07.00 Uhr über Wels, Bhf. 07.45 Uhr auf der Autobahn über Kirchdorf/Krems (Feuerwehrdepot) 08:15 Uhr - Trieben zur Turracher Höhe. Während der Fahrt Einführung zu Ingeborg Bachmann, die als Mythos in der deutschsprachigen Nachkriegsliteratur gilt. Frühe Berühmtheit, divenhafte Auftritte, die Beziehungen mit Paul Celan und Max Frisch und nicht zuletzt ihr rätselhafter, tragischer Tod schaffen den Rahmen für ein glamouröses Bild. Dahinter verbirgt sich allerdings eine andere Persönlichkeit: eine intellektuelle Autorin, die oft mit Witz und lebenspraktischer Klugheit überrascht. Zwei Texte vor allem sind es, in denen sich Ingeborg Bachmann mit ihrer Geburtsstadt Klagenfurt auseinandersetzt: „Jugend in einer österreichischen Stadt“ und „Drei Wege zum See“. Sagt Bachmann zwar, dass die Erzählung „Jugend in einer österreichischen Stadt“ keine autobiographische Geschichte sei, so gilt sie dennoch als „Bruchstück ihrer Autobiographie“. Nach Ankunft im Hotel Gelegenheit zu einem späten Mittagessen, bevor die gemütliche literarische Wanderung zum Grünsee beginnt. Den Abend genießen Sie ganz nach Ihren Wünschen im Hotel.

2. Tag: Ingeborg Bachmann in Klagenfurt

07.09.: Fahrt nach Klagenfurt, der Heimatstadt Ingeborg Bachmanns, wo Sie eine Führung im

Robert-Musil-Literaturmuseum erwartet. Das Museum kann Ausgangspunkt einer Spurensuche werden, die Ingeborg Bachmann „in einer österreichischen Stadt“ hinterlassen hat. Im Café Ingeborg Bachmann können Sie sich noch ein wenig stärken, bevor wir von einer Stadtführerin zu unterschiedlichen Orten und Schauplätzen geführt werden. Kurze Lesungen bringen immer wieder den Bezug zu Ingeborg Bachmann. Die anschließende Busroute führt zum Wohnhaus der Familie, wir besuchen den Friedhof Annabichl mit der Grabstätte von I. Bachmann und das Bad Maria Loretto, in das sie gerne zum Schwimmen ging. Die Führung endet am Wörthersee. Vom Garten des Schlosses Maria Loretto hat man einen herrlichen Ausblick auf den See. Eine Lesung aus „Drei Wege zum See“ vervollständigt das abwechslungsreiche Ausflugsprogramm. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Wanderungen & „Mythos Edelstein“

08.09.: Am Vormittag Besuch von „Mythos Edelstein“, einem einzigartigen Schatzhaus am idyllischen 3-Seen-Rundwanderweg. Edel- und Schmucksteine von allen Weltkontinenten sowie erlesene Schmuckkreationen bringen die Augen zum Leuchten. Für Wanderfreudige bietet sich die weiterführende Wanderung auf dem Seen-Rundweg an. Vielleicht wollen Sie aber auch die zahlreichen Annehmlichkeiten des Hotels genießen? Nach dem Abendessen sind Sie im „Wortreich“ zu einer weiteren Lesung eingeladen.

4. Tag: Aufenthalt - Rückreise

09.09.: Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Für Frühaufsteher bietet sich noch eine Wanderung (oder Fahrt mit der Panoramabahn) zur AlmZeit-Hütte, der höchst gelegenen Hütte auf der Turracher Höhe an. Ein Mittagessen genießen Sie noch im Hotel, bevor wir um 15 Uhr die Heimreise antreten.

Hotelbeschreibung

Das ****sup. Hotel Hochschober liegt herrlich auf 1.763 m direkt am See, verfügt auf 5.000 m² Platz für Wellness & Spa sowie ein beheiztes See-Bad, den Chinaturm mit Teehaus, ein Hamam mit Panorama-Saunen. Die legendäre Hochschober-Kulinarik mit großem Frühstücksbuffet, Mittagimbiss und mehrgängigem Gourmetmenü am Abend begeistert.

4 Tage LITERATUREISE

06. - 09. September 2020 € 975,-
EZ-Zuschlag € 59,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x Halbpension ****S Hotel Hochschober
- 3x Mittagimbiss im Hotel
- Benützung Wellnesslandschaft & Kristall-Spa
- Literarische Wanderung Grünsee
- Eintritt und Führung Robert-Musil-Museum
- Literarische Stadtführung Klagenfurt
- Eintritt Mythos Edelstein
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATH



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und durch ihre Freude am Reisen Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.



Ingeborg Bachmann

© Robert-Musil-Literatur-Museum

Zauberhaftes Triest

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Literarisches Juwel an der Adria

Triest, malerisch eingeschlossen zwischen Meer und Hügel, ist ein Schmelztiegel, der zahlreiche kulturelle Reichtümer in sich birgt. Die wunderschönen Landschaften an der Küste, die Besonderheiten des Karstvorgebirges und die Lage zwischen Mittelmeer und Mitteleuropa machen aus diesem Gebiet einen Kreuzungspunkt zwischen der romanischen, der slawischen und der germanischen Kultur. Es waren die Habsburger, die die Mentalität der weltoffenen Stadt prägten, in der sich die Schicksale einiger der bedeutendsten Literaten des 20. und 21. Jh. kreuzten, wie Umberto Saba, Italo Svevo, S. Tamaro, J. Joyce, Rainer M. Rilke und Veit Heinichen.



Triest, Muggia

© Massimo Civellari/POF-FESR-2007-2013



Triest, Canal Grande

1. Tag: Anreise nach Triest

21.05.: Linz, Hbf., Reisebusterminal ab 07.00 Uhr über Wels, Bhf., Reisebushaltestelle 07.45 Uhr Anreise auf der Autobahn über Salzburg - Tauern Tunnel - Kanaltal - vorbei an Udine - nach Triest. Bereits im Bus werden Sie mit Dichtern und Schriftstellern, die in engem Bezug zu Triest stehen, bekannt gemacht. Im Mittelpunkt der Betrachtungen stehen dabei in erster Linie die großen Persönlichkeiten Rainer Maria Rilke, Italo Svevo, Umberto Saba und Claudio Magris sowie der erst vor etwa 20 Jahren in die Stadt zugezogene Krimiautor Veit Heinichen, dessen Romane mit dem Protagonisten Commissario Proteo Laurenti in und um Triest spielen. Nach dem Zimmerbezug im „Literaturhotel“ Victoria unternehmen Sie einen ersten gemütlichen Spaziergang in einer mediterran angehauchten Atmosphäre durch die Gassen und Plätze der Stadt, bei dem Sie bereits auf die Spuren von Triestiner Literaten stoßen. Oberösterreicher werden sicher überrascht

sein, am ehemaligen Hotel de la Ville auch eine Gedenktafel an den seinerzeitigen Aufenthalt unseres unvergesslichen Adalbert Stifter in der altösterreichischen Hafenstadt zu finden. Der Abend steht zur freien Verfügung. Probieren Sie in einem der gemütlichen Restaurants die typischen, von der italienischen, slawischen, aber auch österreichischen Küche beeinflussten Gerichte!

2. Tag: Literarisches Triest

22.05.: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein abwechslungsreicher Tag, an dem Sie mit Dott. Andrea Gilli ein Stadtführer begleitet, der im Zuge einer literarischen Stadtführung mit Zitaten und Lesungen aus den verschiedenen Werken Triestiner Autoren aus Ihrer Reise ein Erlebnis machen wird. Dabei kommt auch die Kulinarik nicht zu kurz, denn bei einem kleinen Mittagsausflug fahren Sie mit dem Bus nach San Dorligo, ein kleines Dorf im Karst, wo Sie in einer typischen Osmitza Wein und Öle, Salami, Prosciutto, Käse verkosten.

Diese Tradition geht noch auf Kaiserin Maria Theresia zurück und gibt den örtlichen Bauern die Möglichkeit - ähnlich unseren Buschenschanken - für jeweils acht aufeinanderfolgende Tage ihre gebietstypischen Eigenprodukte zu verkaufen. Nach dieser Mittagspause darf dann auch der Besuch einer Kaffeerösterei in der Hauptstadt des Kaffees nicht fehlen. Nirgendwo in Italien wird mehr Kaffee getrunken als in Triest, nirgendwo macht man aus den gerösteten Bohnen einen solchen Kult! Zurück im Zentrum steht noch ein Besuch der Kathedrale San Giusto auf dem Programm. Diese befindet sich auf dem gleichnamigen Hügel über der Stadt, von wo aus man eine wunderbare Aussicht über die gesamte Bucht von Triest genießen kann. Aber auch ein Blick in die Vergangenheit, etwa mit dem Teatro Romano, zeigt Ihnen die Vielfalt dieser faszinierenden Stadt. Im ehemaligen Ghetto begegnen Sie dann noch dem bedeutenden Literaten Umberto Saba, der diesem Stadtviertel in seinem Werk „Ricordi/Racconti“ im



© G. Weghuber

Gertraud Weghuber lebt in Moln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard. Aufgrund ihrer persönlichen Kontakte zur Literaturszene folgt sie nicht nur literarischen Spuren in Ö/CZ/D, sondern spürt auch der Literatur in Italien nach.



Caffé San Marco

© Massimo Civellari/POF-FESR-2007-2013



Rilke auf Schloss Duino

© G. Weghuber



Triest

© G. Weghuber



Joyce

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013



Schloss Duino

© Marco Milani POR-FESR 2007-2013



Svevo

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013

Abschnitt „Gli Ebrei“ ein einzigartiges Denkmal widmete. Auch der Schriftsteller Italo Svevo ging dort regelmäßig in die Synagoge. Der Abend steht wieder zur freien Verfügung.

3. Tag: Castello di Duino & Literaturpark

23.05.: Nach dem Frühstück führt ein Ausflug in das nur wenige Kilometer von Triest entfernte Schloss Duino („Castello di Duino“), welches hoch über dem Meer auf einem Karstfelsen erbaut ist. Es wurde 1389 errichtet und befindet sich seit mehr als 4 Jahrhunderten im Besitz der fürstlichen Familie Thurn und Taxis. Dichter und Schriftsteller wie Gabriele D'Annunzio und Marc Twain ließen sich hier inspirieren, auch Johann Strauss und Franz List nahmen Einladungen zu einem Aufenthalt an. Rainer Maria Rilke war hier immer wieder gern gesehener Gast und verfasste im Schloss auch einen Teil seiner Duineser Elegien. Nach der Führung steht entlang eines kurzen Stückes des nach dem Dichter

benannten Rilkeweges, von wo sich grandiose Aussichten ergeben, ein Spaziergang mit Lesungen auf dem Programm. Am Nachmittag besuchen Sie den Literaturpark, der wegen seiner Skulpturensammlung von Bedeutung ist. Noch einmal treffen Sie auf berühmte Literaten und andere illustre Bürger, denen Büsten gewidmet sind. Im Anschluss spazieren Sie ins Caffè San Marco mit Jugendstil-Interieur und wunderbarem angeschlossenen Buchladen, wo sich Lese- und Kaffeehauskultur treffen. Es ist dies das Stamm Café von Claudio Magris, der sich selbst als einen der letzten Triestiner Kaffeehausliteraten bezeichnet. Hier erhalten Sie einen kleinen Einblick in das Schaffen dieses euphorischen Europäers. Mit seinem Werk „Danubio“ begeben Sie sich auf eine Reise in die Zeit, in deren Zentrum das alte Habsburgerreich steht. Auch dieser Abend steht zur freien Verfügung.

4. Tag: Muggia - Rückreise

24.05.: Nach dem Frühstück brechen Sie noch zu einer gemütlichen Bootsfahrt von Triest nach Muggia auf. Der Ort im istro-venezianischen Stil ist das einzige Städtchen Istriens, welches italienisch geblieben ist. 1420 ist das damalige Fischerdörfchen unter die Seeherrschaft Venedigs gefallen, diese über 300-jährige Verbindung hat viele Spuren hinterlassen. Nicht nur die Bauformen, auch der Dialekt, die Sitten und die gastronomischen Traditionen künden von einer intensiven mit Venedig geteilten Vergangenheit. Spazieren Sie entlang des malerischen Hafens und durch die typischen, engen Gassen. Es bleibt auch noch Zeit für einen Caffè auf der Piazza Marconi. Die Rückreise erfolgt dann über Slowenien, durch das Karstgebiet von Adelsberg (Postojna), vorbei an Ljubljana (Laibach) und Kranj (Krainburg) zum Karawankentunnel, weiter nach Villach und auf der Tauernautobahn - Salzburg zurück nach Linz.



Saba

© Maurizio Valentini, POR-FESR 2007-2013

4 Tage LITERATURREISE

21. - 24. Mai 2020 € **699,-**
 EZ-Zuschlag € 155,-
 Aufschlag DZ zur Alleinbenützung € 200,-

Hotelbeschreibung

Für Sie haben wir das **** Hotel Victoria Letterario ausgesucht. Es ist dies ein charmantes, eher kleineres, Hotel in zentraler Lage, nur etwa 350 m von der Piazza Unità entfernt. Seinen Beinamen „Letterario“ leitet das aus der Gründerzeit stammende Haus davon her, dass in diesem historischen Gebäude in den Jahren 1910 - 1912 einst der irische Dichter James Joyce sein Domizil hatte. Die geschmackvoll und modern ausgestatteten Zimmer sind relativ geräumig und anheimelnd eingerichtet. Das Hotel bietet einen gemütlichen Lesesaal sowie einen kleinen Wellnessbereich.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x NF im **** Hotel Victoria Letterario
- City Tax
- Literarische Stadtführung in Triest
- Verkostung in San Dorligo
- Besuch einer Kaffeerösterei
- Eintritt & Führung Castello Duino
- Besuch im „Literaturpark“
- Bootsfahrt Triest – Muggia
- Literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Einreise/Gesundheit **A**
 MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKITB

Geheimnisumwittertes Prag

Auf den Spuren deutschsprachiger Literaten – die goldene Stadt neu entdecken!

In der hunderttürmigen Moldaustadt lebten Jahrhunderte lang Tschechen, Deutsche und Juden miteinander. Gerade dieses Milieu scheint sich befruchtend auf die Literaten ausgewirkt zu haben. Doch auch die historischen Gegebenheiten, vor allem Prager Burg und Judenghetto, regten zu zahlreichen Erzählungen an. Im Rahmen dieser Reise wollen wir uns speziell den Vertretern der Prager deutschen Literatur widmen, welche noch unter Kaiser Franz Josef I. geboren wurden. Nicht nur Franz Kafka, auch Rainer Maria Rilke, Gustav Meyrink, Paul Leppin, Max Brod, Leo Perutz, Egon E. Kisch, Franz Werfel sowie Friedrich Torberg schufen Werke der Weltliteratur.



Astronomische Uhr



Prag

1. Tag: Tabor - Prager Literaturhaus

22.10.: Abfahrt Wels, Reisebushaltestelle, 06.15 Uhr - Linz Hbf. Reisebusterminal, 07.00 Uhr über Wulowitz nach Prag. Während der Anreise werden Sie bereits mit einigen deutschsprachigen Schriftstellern bekannt gemacht, welche ihre literarischen Spuren in Prag hinterlassen haben. Prag war einmal eine Stadt mit einer lebendigen deutschsprachigen Gemeinschaft, die vor allem von jüdischen Autoren wie Franz Kafka, Max Brod, Egon Erwin Kisch und Franz Werfel bestimmt wurde und deren Werke in die Weltliteratur eingingen. Zwischenstopp in Tabor. Die Stadt Tábor gehört dank ihrer langen Geschichte und ihrer architektonischen Sehenswürdigkeiten zu den sehr attraktiven Orten in der Tschechischen Republik. Die Stadt ist untrennbar mit einem bedeutenden Kapitel der europäischen Geschichte, dem Hussitentum, verbunden. Schöne, alte Bürgerhäuser, in deren Verzierungen sich die Baustile der Spätgotik,

der Renaissance, dem Barock und dem Rokoko harmonisch vermischen, prägen die Altstadt. Möglichkeit zu einem Mittagsimbiss. Nach der Ankunft in Prag besuchen Sie zuerst das Prager Literaturhaus. Dank der Initiative der Schriftstellerin Lenka Reinerová wurde 2004 das Prager Literaturhaus deutschsprachiger Autoren gegründet. Ihr vor allem ist es zu verdanken, dass es heute in der Tschechischen Republik eine Rückbesinnung auf das großartige deutschsprachige literarische Erbe der böhmischen Länder gibt. Neben einer Vorstellung der Gründerin, die ebenso wie Egon Erwin Kisch während der Zeit des Nationalsozialismus im mexikanischen Exil weilte, wird auch auf das Werk des Genius Loci Franz Kafka speziell eingegangen. Anschließend Fahrt zum Hotel und Zimmerbezug. Um ca. 17.30 Uhr werden Sie bei einem Aperitif im Hotel auf das Literaturprogramm eingestimmt. Nach einem kurzen Abendspaziergang erwartet Sie ein Abendessen in einem ganz besonderen Ambiente!

2. Tag: Literaturführung - Jüdisches Prag

23.10.: Nach dem Frühstück werden Sie von unserer Stadtführerin zu einem ersten literarischen Spaziergang abgeholt, bei dem Sie bereits Franz Kafka, E. E. Kisch, Max Brod u.a. begegnen. Kurze Lesungen ergänzen die spannenden Erläuterungen. Graben, Piaristenvolksschule, Kafkas Geburtshaus, Redaktion des „Prager Tagblatts“, „Haus zur Minute“, Oppelt Haus, Geburtshaus von Egon Erwin Kisch („Haus zu den zwei goldenen Bären“), „Haus zum Einhorn“ etc. liegen dabei auf dem Weg. Die Mittagspause verbringen Sie gemeinsam in einem thematisch passenden, kleinen Restaurant. Dieses ist in einem Hause untergebracht, welches in der Literatur mehrmals Schauplatz von spannenden Begebenheiten ist. Lassen Sie sich überraschen! Ein Mittagsteller mit einem Getränk ist im Reisepreis bereits inbegriffen. Der Nachmittag ist der Besichtigung des „jüdischen Prag“ gewidmet: Maisel-Synagoge, Pinkas-Synagoge, Altneuschul', Alter Jüdischer Friedhof mit Grabstein von Rabbi



Gertraud Weghuber lebt in Molln, ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin und Literaturvermittlerin. Gerne verbindet sie ihre Begeisterung für Literatur mit spannenden Reisen. Als Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland führt sie Literaturinteressierte zu Lebens- und Wirkensstätten von A. Stifter, G. Fussenegger, M. Haushofer und Th. Bernhard. Aufgrund ihrer persönlichen Kontakte zur Literaturszene folgt sie nicht nur literarischen Spuren in Ö/CZ/D, sondern spürt auch der Literatur in Italien nach.



Literaturhaus

© Literaturhaus Prag



Kafka Haus



Hotellift vom K&K Central



Café in Prag



Karlsbrücke



Kafka-Kopf

Lów. In zahlreichen jüdischen Sagen sowie in den Erzählungen unserer deutschsprachigen Literaten spielt das ehemalige Ghetto, welches Ende des 19. Jh. aus hygienischen Gründen „assaniert“ wurde, eine wichtige Rolle! Der späte Nachmittag und der Abend stehen zur freien Verfügung. Nützen Sie die Gelegenheit, eines der vielen Kulturangebote in der Moldaumetropole zu genießen: Oper und Ballett in einer der drei berühmten Prager Spielstätten, Schwarzes Theater, und, und, und ...

3. Tag: Das kaiserliche Prag am Hradschin

24.10.: Am Vormittag können Sie selbständig durch Prags wunderschöne Altstadt mit ihren vielen kleinen, verwinkelten Gassen bummeln und shoppen oder ein Museum besuchen. Vielleicht machen Sie im Rahmen Ihres Stadtbummels aber auch einen Stopp zum „Gabelfrühstück“ in einem der legendären Cafés, wo sich früher Prager Literaten und die Vertreter der Boheme ein Stelldichein gaben: Café Slavia, Café Lucerna, Café Louvre etc. Manche dieser Einrichtungen strahlen auch heute noch den Charme aus früheren Zeiten aus. Am Nachmittag besuchen Sie mit der Stadtführerin die Prager Burg auf dem Hradschin, welche seit mehr als 1000 Jahren das politische und kulturelle Zentrum nicht nur der Stadt, sondern der Nation darstellt. Es heißt, sie sei mit ihren drei Schlossthürmen das größte geschlossene Burgareal der Welt. Der Alte Königspalast, der Veitsdom, die Georgbasilika, das „Goldene Gässchen“ sowie der legendenumrankte Turm Daliborka stehen auf dem Besichtigungsprogramm. Vor allem die Person des auf der Burg ansässigen Habsburger Kaisers Rudolf II. sowie seiner Astronomen und Alchimisten bildet die Grundlage so manchen literarischen Meisterwerkes. Im legendären „Goldenen Gässchen“ begegnen Sie auch wieder dem Genius Loci Franz Kafka, der dort mitten im 1. Weltkrieg einige Zeit gemeinsam mit seiner Schwester

Ottila ein Häuschen bewohnte. Der Nachmittag endet mit dem Abstieg über die Schlossstiege zur Kleinseite, wo sich prachvolle Aussichten über die Stadt ergeben, und dem Gang auf dem ehemaligen Krönungsweg der böhmischen Könige über die im 14. Jh. errichtete Karlsbrücke, welche die Kleinseite mit der Altstadt verbindet, beim Altstädter Brückenturm. Auch um das zu den ältesten Steinbrücken Europas zählende Bauwerk mit seinen Heiligenfiguren ranken sich zahlreiche Legenden und Erzählungen. Kurze Lesungen begleiten Sie auch an diesem Nachmittag. Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Pisek

25.10.: Der Vormittag ist noch einmal Franz Kafka und Egon Erwin Kisch gewidmet. Sie besuchen die Grabstätte Kafkas auf dem Neuen Jüdischen Friedhof Prag - Žižkov und das Grabmal von Egon Erwin Kisch auf dem Vinohradsky-Friedhof, bevor Sie die Heimreise antreten. Die Rückfahrt unterbrechen wir für eine Pause in Pisek, einem architektur- und geschichtsträchtigen Städtchen, das in früheren Zeiten seinen Reichtum dem Auffinden von Gold verdankte. Danach geht es über Budweis auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zurück nach Linz bzw. Wels.



4 Tage LITERATURREISE

22. - 25. Oktober 2020 € 759,-
EZ-Zuschlag (DZ zur Alleinbenützung) € 220,-

Hotelbeschreibung

Als stilvolles Domizil in der Moldaumetropole haben wir für Sie das renommierte **** K+K Hotel Central ausgewählt. Das in einem der ältesten Jugendstilgebäude der Stadt untergebrachte Hotel besticht nicht nur durch seine elegante Ausstattung, sondern auch durch seine Lage. Das Haus ist damit ein perfekter Ausgangspunkt zur Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in der Altstadt sowie für unseren „Literarischen Spaziergang“ am 2. Reisetag.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x NF im **** Hotel Central
- City Tax
- Aperitif im Hotel
- 1x Abendessen in besonderem Ambiente
- 1x Mittagsteller inkl. 1 Getränk
- Besuch Literaturhaus inkl. Vortrag
- Literaturführung in Prag
- Führung Jüdisches Prag inkl. Eintritt
- Führung Prager Burg inkl. Eintritt
- Literarische Beiträge
- Literarische Reisebegleitung: G. Weghuber

Einreise/Gesundheit MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKCZP

Kunststadt Berlin im 20. Jahrhundert

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien

Von Brücke, Bauhaus, Jugendstil & Art Deco bis zur Wiedervereinigung

Viele Bauhäusler hatten eine enge Beziehung zu Berlin. Sie fanden in der lebendigen Kulturmétropole Inspiration und Projektionsflächen für ihre Ideen. Walter Gropius wurde in Berlin geboren und Mies van der Rohe kam 1905 hierher und blieb bis zu seiner Emigration 1938 in der Stadt. Entdecken Sie diese faszinierende Stadt bei geführten Besuchen im „Brücke-Museum“, im „Bröhan Museum“ sowie bei einer Sonderführung durch die „Sammlung Boros“ und bei einer Bustour „Auf den Spuren der Bauhäusler“ durch Berlin. Der Abschluss der Reise ist dem zeitgeschichtlichen Thema 30 Jahre Wiedervereinigung gewidmet.



Berlin



Bröhan Museum



Brücke Museum

1. Tag: Anreise nach Berlin

23.10.: Linz, Hbf. Reisebusterminal ab 7.00 Uhr über Wels 07.40 Uhr auf der Autobahn nach Passau - Hof vorbei an Leipzig und Dessau nach Berlin. Zimmerbezug im Design-Hotel Leonardo Berlin Mitte. Nützen Sie die Berlin City Tour Card für eine erste Erkundung des Stadtzentrums. Sie werden ein vielfältiges Angebot von Restaurants für Ihr Abendessen entdecken!

2. Tag: Stadtrundfahrt & Brücke Museum

24.10.: Am Morgen brechen Sie zu einer ausgedehnten Rundfahrt durch die beiden Teile der ehemals geteilten deutschen Hauptstadt auf. Vom Regierungsviertel mit Reichstag, Brandenburger Tor und dem Holocaust-Memorial zur Museumsinsel und dem Berliner Dom bis zum Alexanderplatz. Kontraste wie die ehemalige „Mauer“ zur modernen Architektur wie etwa der Potsdamer Platz werden Sie in Stauen versetzen. Sie erhalten einen umfassenden Überblick über die wechselvolle Geschichte und Entwicklung der Stadt von den Anfängen bis heute. Nach der Mittagspause steht am frühen Nachmittag der Besuch des „Brücke Museums“ in Berlin-Dahlem auf dem Programm. Dieses ist den Werken der zwischen 1905 und 1913 existierenden gleichnamigen Künstlergruppe gewidmet, deren Mitglieder Ernst Ludwig Kirchner, Max Pechstein oder Emil Nolde als Wegbereiter des deutschen Expressionismus auch noch großen Einfluss auf die Kunst in der Weimarer Republik der 20er Jahre hatten. Der Abend steht zur freien Verfügung. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen gerne Tipps für die Gestaltung.

3. Tag: Stadtrundfahrt & Bröhan Museum

25.10.: Nach dem Frühstück beschäftigen Sie sich im Rahmen der Bustour „Auf den Spuren der Bauhäusler“ mit den von den wichtigsten Bauhaus-Lehrern oder ihren Schülern realisierten Gebäuden und städtebaulichen Projekten in der deutschen

Hauptstadt. Nach der Mittagspause besuchen Sie das Bröhan-Museum im Berliner Landesmuseum für Jugendstil, Art Deco und Funktionalismus. Sein Gründer Karl H. Bröhan (1921 -2000) war leidenschaftlicher Sammler und großer Kenner von Jugendstil, Art Deco und der Kunst der Berliner Secession. Auf einer rund 1000 m² Ausstellungsfläche wird eine Präsentation aus dem Sammlungsbestand, die sich in einem zweijährigen Rhythmus verändert präsentiert. In den Wechelausstellungen werden neben Themen des Jugendstils, des Art Deco und der Berliner Secession auch Fragen von Kunst und Gestaltung bis in die Gegenwart in den Blick genommen. Am Abend können Sie bei einem gemeinsamen Abendessen die Tageseindrücke Revue passieren lassen.

4. Tag: Sammlung Boros & 30 Jahre Wiedervereinigung

26.10.: Nach dem Frühstück gibt es einen weiteren künstlerischen Höhepunkt. Sie erhalten eine Sonderführung durch die berühmte Sammlung Boros im ehemaligen Reichsbahnbunker Friedrichstraße. Es handelt sich dabei um eine Privatsammlung zeitgenössischer Kunst mit Werkgruppen internationaler Künstler zwischen 1990 und heute in wechselnden Präsentationen. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der 30 Jahre Wiedervereinigung. In den Jahren 2019 und 2020 wurden und werden die Jubiläen von 30 Jahren Friedlicher Revolution, Mauerfall und Deutscher Einheit gefeiert. Diese großen Momente der deutschen Demokratiegeschichte sind für immer im kollektiven Gedächtnis verankert. Weitere Informationen zum Nachmittagsprogramm werden im Frühjahr 2020 bekanntgegeben, da die Details zur Drucklegung noch nicht vorliegen. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

27.10.: Nach dem Frühstück erfolgt die Rückreise.

5 Tage KUNSTREISE

23. - 27. Oktober 2020
EZ-Zuschlag

€ 959,-
€ 220,-

Hotelbeschreibung

Sie wohnen im stylischen ****Hotel Leonardo Berlin Mitte. Der zehnstöckigen Design-Bau aus Glas überzeugt mit einer einzigartigen Atmosphäre mitten im Herzen von Berlin, wo die weltberühmte Friedrichstraße auf die Spree trifft. Es erwartet Sie eine luxuriösen Businesslounge, ein eleganten Wellnessbereich mit Fitnessraum sowie eine gemütlichen Bar. Die Zimmer sind zeitlos elegant mit komfortablem Bad und vielen Annehmlichkeiten. Ein reichhaltiges Frühstück vom Buffet trägt ebenfalls zu dem angenehmen Aufenthalt bei.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x NF im **** Hotel Leonardo Berlin Mitte
- 1x Abendessen in Berliner Restaurant
- Eintritte/Führungen Museen Brücke & Bröhan
- Sonderführung Sammlung Boros
- Besuch einer Ausstellung zum Thema „30 Jahre Wiedervereinigung“
- Bustour „Auf den Spuren der Bauhäusler“
- Stadtrundfahrt Berlin
- 4 Tage Berlin City Tour Card
- Unterlagen während der Reise
- Kunstsinige Reiseleitung

Einreise/Gesundheit **A**
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKDEB

Weimar, Dessau, Halle/Saale & Gera mit hochwertigen Museums-Führungen

Schon im 18. Jahrhundert wurde Weimar unter Goethe und Schiller, den großen Dichtern der Klassik, zur Kulturhauptstadt Deutschlands. Das 1919 gegründete Staatliche Bauhaus in Weimar steht für den Aufbruch in die Moderne. Für die damalige Zeit etwas völlig Neues, da es die Zusammenführung von Bildhauerei, Kunstgewerbe, Malerei und Handwerk vorsah. Direktor Walter Gropius holte bedeutende Künstler wie Lyonel Feininger, Johannes Itten oder Josef Albers auf den Meisterstuhl, später auch Paul Klee und Wassily Kandinsky.



Dessau

© Papi Magazine, 2019, Stiftung Bauhaus Dessau



Moritzburg

© Marcus Andreas Mehr



Bauhaustreppe Weimar

© Jens Hausburg / Thüringer Tourismus GmbH

1. Tag: Wien - Linz - Weimar

23.08.: Möglichkeit zur Zuganreise ab Wien/Westbhf, (Westbahn um 06:42 Uhr nach Wels Hbf). Busanreise ab Linz/Hbf um 8 Uhr - Wels/Hbf (Zustieg Gäste Zuganreise) über Wels/Parkhaus – Autobahn Passau - Hof - nach Weimar. Zimmerbezug im Boutiquehotel Amalienhof in zentraler Lage. Als erster Programmpunkt steht das Neue Museum in Weimar auf dem Programm. Seit April 2019 werden hier Wegbereiter der Moderne und des Bauhauses wie Henry van de Velde, Harry Graf Kessler und Friedrich Nietzsche vorgestellt.

2. Tag: Weimar - Bauhaus-Museum

24.08.: Spaziergang zum 2019 im Jubiläumsjahr neu eröffneten Bauhaus-Museum. Minimalistisch und doch selbstbewusst lädt der Neubau mit klarer Geometrie zum Besuch ein. Ein/e Kurator/in führt Sie durch die Ausstellung und zeigt Ihnen den weltweit ältesten Bauhaus-Bestand, dessen Grundstock Walter Gropius selbst anlegte. Nach dem inkludierten, gemeinsamen Mittagessen erfahren Sie bei einem geführten Spaziergang mehr zum Thema „Historisches und Gegenwart der Bauhaus-Universität“. Die Führung endet beim legendären Haus am Horn, dem Versuchshaus des Bauhauses.

3. Tag: Dessau - Bauhaus-Museum

25.08.: Morgens Fahrt nach Dessau. Da das Bauhaus Weimar im Jahr 1924 aus politischen Gründen verlassen musste, übersiedelte die Hochschule für Gestaltung nach Dessau und erlebte hier in den Jahren 1925 bis 1932 ihre Blütezeit. Junge Leute aus aller Welt kreierte neben künstlerischen Einzelwerken v. a. Alltagsgegenstände wie Tapeten oder Aschenbecher und erhielten Bau- und Architekturaufträge aus öffentlicher Hand. Im neu eröffneten Bauhaus-Museum wird die Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau, die zweitgrößte weltweit, umfassend beleuchtet (Kuratorenführung angefragt). Am Nachmittag geführte Rundfahrt mit Stopp bei den Architekturobjekten Arbeitsamt, Gropius-Siedlung Törten, Bauhaus und Kornhaus. Rückkehr nach Weimar und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Literarisches Weimar - Halle

26.08.: Am Vormittag bietet sich Ihnen die Möglichkeit zum Besuch des Goethe- und des Schiller-Hauses, frühere Wohnungen der beiden Dichter, die Weimar nachhaltig geprägt haben. Am Nachmittag Fahrt nach Halle an der Saale und Direktorführung durch das Kunstmuseum Moritzburg mit seiner Sammlung an ausgesuchten Werken zum Thema Klassische Moderne mit Expressionismus, Konstruktivismus und Neuer Sachlichkeit (Lyonel Feininger, Paul Klee, Hans Reichel und Fritz Winter). Zimmerbezug im Dorint Hotel Charlottenhof.

5. Tag: Bauhausstadt Gera - Rückreise

27.08.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Gera. Die Stadt bietet mit den meisten Bauten aus der Bauhaus-Ära in Thüringen, was vor allem Thilo Schoder, einem Meisterschüler von Henry van de Velde, zu verdanken ist. Im Rahmen der thematischen Stadtrundfahrt lernen Sie diese Ära kennen. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Wels/Hbf (Möglichkeit zur Zugrückreise bis Wien) und Linz.

5 Tage KUNSTREISE

23. - 27. August 2020 € 979,-
Ö1-Club Preis € 930,-
EZ-Zuschlag € 135,-

Hotelbeschreibung

Sie wohnen in Weimar im **** Boutiquehotel Amalienhof in zentraler Lage. Die Zimmer sind im klassizistischen Stil liebevoll möbliert. In Halle beziehen Sie das **** Dorint Hotel Charlottenhof mit einzigartigem Jugendstilinterieur. Das Hotel liegt in der Nähe der Innenstadt, nur 5 Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. Der Spa- und Fitnessbereich verfügt über Sauna, Fitnessraum, Dampfbad und Whirlpool.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 4x Nächt./Frühst. in ausgesuchten **** Hotels
- 1 Mittagessen und 1 Abendessen in Weimar
- Eintritte in die Bauhaus-Museen in Weimar und Dessau inkl. Führungen (tlw. durch Kurator/Direktor)
- „Bauhaus-Spaziergang“ in Weimar
- Rundfahrt mit Ausstiegen in Dessau
- Sonderführung im Kunstmuseum Moritzburg
- Themenrundfahrt Gera
- Unterlagen während der Reise
- Kunstsinnige Reiseleitung Herr Pühringer

Einreise/Gesundheit **A**
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers. ZKDEW

Individuelle
Zuganreise
ab/bis Wien



Mag. Andreas PÜHRINGER

Jahrgang 1964, absolvierte an der Hochschule für Künstlerische und industrielle Gestaltung in Linz das Lehramtsstudium für „Bildnerische Erziehung und Werkerziehung“. Er unterrichtet seit vielen Jahren an einer AHS in Wels im kreativen Bereich.

Kunstszene im Spiegel von Künstlern, Galeristen & Kuratoren

Seit einem halben Jahrhundert wird die Schweizer Stadt Basel jeweils im Juni für Künstler, Galeristen, Kuratoren und Kunstinteressierte zum Mekka der Kunstwelt. „Art Basel“ bedeutet eine Woche lang Kunst mit öffentlichen Ausstellungen, Vernissagen, Happenings, Performances, Empfängen und Partys, begleitet von einer steigenden Zahl von Parallelmessen wie „Volta“ oder „LISTE“. Unter Führung einer ausgewiesenen Kennerin der Kunstszene gewinnen Sie einen Einblick in die Zusammenhänge von Kunstproduktion und Kunstvermarktung sowie einen Überblick über die neuesten Trends im internationalen Kunstbetrieb.



Basel



Winterthur, Villa am Römerholz



1. Tag: Anreise über Winterthur - Zürich

14.06.: BUSVARIANTE: Abfahrt Linz Hbf., 06.00 Uhr über Wels - Autobahn Salzburg - vorbei an München - Bregenz - nach Winterthur. Hier findet man einige der interessantesten Kunstmuseen der Schweiz! In der Villa am Römerholz steht die Besichtigung der „Sammlung Oskar Reinhardt“ auf dem Programm. Die Sammlung in der 1924 von Oskar Reinhardt, dem Spross einer alteingesessenen Handelsdynastie erworbenen und als Domizil für sich und seine umfangreiche Kunstsammlung ausgebauten Villa umfasst insgesamt 209 Werke der europäischen Malerei von der Spätgotik bis zur Schwelle der klassischen Moderne mit Schwerpunkt französische Malerei des 19. Jahrhunderts. Danach kurze Fahrt zum Flughafen Zürich, wo die Teilnehmer der FLUGVARIANTE, welche die Fluganreise ab Wien genützt haben, zusteigen werden. Danach gemeinsame Weiterfahrt zu Ihrem Domizil für die nächsten Tage, dem ***s Rührberger Hof im rechtsrheinischen deutschen Grenzort Grenzach-Whylen. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Altstadttrudgang Basel, Volta Show & Vernissage

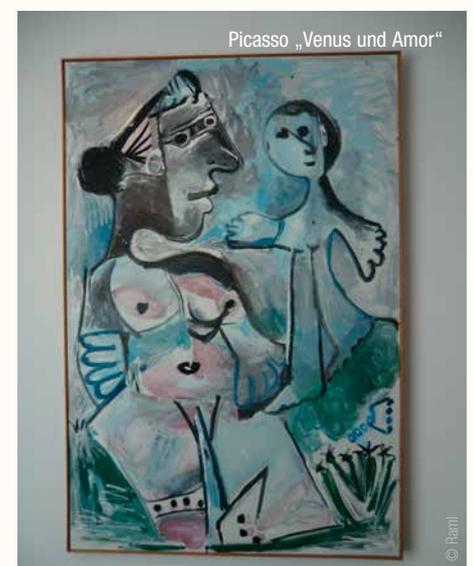
15.06.: Nach dem Frühstück im Hotel erfolgt eine kurze Einstimmung ins Programm für die nächsten Tage durch die örtliche künstlerische Begleitung, Frau Sibylle Feucht. Danach ist in Basel

ein erster geführter Rundgang durch die malerischen Gassen der Altstadt geplant. Besondere Sehenswürdigkeiten sind dabei das markante, mittelalterliche Münster sowie das Rathaus. Nach der Mittagspause fahren Sie mit Frau Feucht zur Eröffnung der „VOLTA-Kunstmesse“. Diese Ausstellung ist vor allem eine Plattform für junge Galerien und deren Künstler. Danach steht in der ehemaligen Brauerei Warteck die Vernissage der „LISTE Art Fair“ auf dem Programm. Diese internationale Entdeckermesse für zeitgenössische Kunst bietet seit 1996 ebenfalls jungen Galerien und Künstlern aus aller Welt eine Plattform; besonderer Aspekt ist dabei die jährliche Auswahl der Teilnehmer unter dem Gesichtspunkt der Förderung junger Kunst durch ein eigenes Komitee aus einer Vorschlagsliste! Am Abend besuchen Sie eine Party von Künstlern und Kunstinteressierten. Rückkehr ins Hotel ca. 22.00 Uhr.

3. Tag: Dreispitz Basel, Schaulager und Ausstellung

16.06.: Morgens wiederum kurze Fahrt nach Basel. Diesmal steht eine Besichtigung am sogenannten „Dreispitz“ auf dem Programm. Dabei beschäftigen Sie sich mit einem Stück Urbanisierungsgeschichte der Stadt, nämlich der Umwandlung des ehemaligen städtischen Zöllfreilagers in ein modernes, pulsierendes Stadtviertel, welches von nam-

haften Architekten gestaltet wurde: Hochschule für Gestaltung und Kunst, Haus der elektronischen Künste, Oslo Nord-Gebäude, höchste Wohntürme der Schweiz (in Planung). Danach besichtigen Sie das so genannte „Schaulager“, das auch architektonisch beeindruckende Museumsdepot für die Sammlung der Emanuel Hoffmann Stiftung. Die Besonderheit dabei ist, dass die gerade nicht im Baseler Kunstmuseum ausgestellten Werke zeitgenössischer Kunst nicht in Kisten verpackt, sondern dank begehrter und sichtbarer Lagerung weiterhin betrachtet werden können. Anschließend Besuch der Ausstellungsräume zum Thema „Pablo Picasso in Basel“ im Erdgeschoß des Kunstmuseums. Nachmittags Möglichkeit zum Besuch weiterer Ausstellungen (Programm noch in Ausarbeitung). Am Abend Rückfahrt ins Hotel, Möglichkeit zum Abendessen a la carte.



Picasso „Venus und Amor“

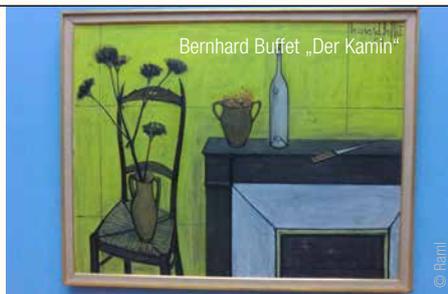


© Sibylle Feucht

Sibylle Feucht, gebürtige Deutsche, am Zürichsee aufgewachsen und seit einem Biologiestudium und einem Studium an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel zu Hause, kam in dieser Zeit intensiv mit der lokalen Kunst- und Kulturszene in Berührung. Sie ist daher prädestiniert, Ihnen gerade während der wichtigsten Kunstmessen „ihre“ Stadt näherzubringen. In Bonn betreibt die Künstlerin unter der Bezeichnung „DAS ESS-ZIMMER“ einen Ausstellungsraum für zeitgenössische Kunst.



Kunstmuseum Basel



Bernhard Buffet „Der Kamin“



Oskar Kokoschka „Windsbraut“



Atelier Stöckerselig



Atelier Stöckerselig

4. Tag: Rundgang St. Alban Quartier, Art Parcours & Empfang LISTE

17.06.: Am frühen Vormittag geht es mit dem Bus ins St. Alban Quartier am südlichen Stadtrand von Basel, welches zu den grünsten Vierteln der Stadt zählt. Im so genannten „Gellertquartier“ befinden sich zahlreiche Villen der vornehmsten und vermögendsten Altbaseler Familien. Im Anschluss daran geht es zum „Art Parcours“. Dabei handelt es sich um eine Kunstveranstaltung im öffentlichen Raum, welche jährlich durch die „Art Basel“ in einem bestimmten Stadtviertel organisiert wird. Nach der Mittagspause steht wiederum ein Besuch auf dem Gelände der „LISTE“ mit Empfang und persönlicher Führung auf dem Programm. Am späteren Nachmittag können Sie sich noch in einem Atelier bei gemütlichem Catering zu einem zwanglosen Künstlergespräch mit lokalen Akteuren treffen. Rückkehr ins Hotel gegen 22.00 Uhr.

5. Tag: Rundgang „Art Basel“ mit freiem Aufenthalt - Abschiedsdinner

18.06.: Nach dem Frühstück geht es nochmals nach Basel, wo nunmehr auf dem Messegelände als absoluter Höhepunkt der Besuch der eigentlichen „Art Basel“ bevorsteht. Frau Feucht wird Ihnen zuerst einen Überblicksrundgang mit besonderen Highlights anbieten. Von speziellem Interesse könnte eventuell die Plattform „Unlimited“ sein, wo Projekte, welche den Rahmen eines normalen Messestandes sprengen würden, stattfinden. In der Messehalle 3 findet jährlich die Ausstellung „Swiss Art Awards“ - der älteste und zugleich renommierteste Kunstwettbewerb der Schweiz - statt. Danach Zeit für eigenständige Besuche bei den Ausstellern. Nach Messeschluss lassen Sie im Rahmen eines Abschiedsabendessens in einem traditionellen Baseler Restaurant die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren, bevor Sie ins Hotel zurückkehren.

6. Tag: Rückreise über Zürich - Würth Haus in Rorschach

19.06.: Nach dem Frühstück geht es auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise wieder zum Flughafen Zürich, wo die Reisenden welche die FLUGVARIANTE bevorzugt haben, ihren Rückflug nach Wien antreten können. Die BUSVARIANTE führt weiter nach Rorschach am Bodensee, wo ein Stopp im Würth Haus mit Besuch der aktuellen Ausstellung „Von Kopf bis Fuß. Menschenbilder im Fokus der Sammlung Würth“ auf dem Programm steht. Erleben Sie im Rahmen dieser Besichtigung mit Audioguide einen spannenden Diskurs über Wandel und Konstanten des aktuellen Menschenbildes. Anschließend zügige Rückfahrt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise nach Wels bzw. Linz. Rückkunft gegen 22.00 Uhr.



Rheinbrücke in Basel

6 Tage KUNSTREISE

14. - 19. Juni 2020	€ 2.100,-
Ö1-Club Preis	€ 1.995,-
EZ-Zuschlag	€ 350,-
Aufzahlung Flug Wien - Zürich - Wien (MTZ 10 Personen)	€ 150,-

Hotelbeschreibung

Das ***superior Hotel Ruhrberger Hof liegt in der deutschen Grenzgemeinde Grenzach-Whylen, etwa 30 Minuten von Basel entfernt. Zimmer mit Schreibtisch, Minibar, Sat-TV, WLAN, Bad mit Föhn und Kosmetikspiegel. Besonderer Wert wird im Restaurant (diesjährig ausgezeichnet mit einem Bib Gourmand von Michelin) auf die Auswahl von qualitativ hochwertigen, regionalen Zutaten gelegt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 5x NF im ***s Hotel Ruhrberger Hof
- 1x Abendessen im Hotel
- 1x Catering inkl. Getränke am 4. Tag
- 1x Abschiedsabendessen in Basel
- Rundgänge in Basel
- Messeeintritte Art Basel, Volta & Liste
- Empfang auf der Sondermesse „Liste“
- Örtl. Führungen durch Künstlerin S. Feucht
- Kunstsinnige Reiseleitung

Flugvariante ab/bis Wien

- Bei Busvariante zusätzlich:**
- Eintritte „Sammlung Oskar Reinhardt“ & „Sammlung Würth“

Einreise/Gesundheit MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers. ZKCHB

Kunst als Triebfeder der Emanzipierung im Baltikum

Kunstreise mit Ausstellungsbesuchen und Künstlertreff. Estland. Lettland. Litauen.

Der europäische Symbolismus und die Emanzipierung des Bewusstseins, das er vermittelt, sind in den baltischen Ländern untrennbar mit der Erlangung der Unabhängigkeit verbunden. Dies spiegeln auch die wechselseitigen Einflüsse und Widerstände wider, anhand derer die Künstler ihre ureigene Sprache definierten. Modernste Kunstmuseen in den baltischen Metropolen Riga, Vilnius und Tallinn vermitteln dies heute eindrucksvoll. Ein Studiobesuch beim Bildhauer Tauno Kangro, ein Orgelkonzert sowie ein privates Klavierkonzert machen die Eindrücke mit allen Sinnen spürbar.



Riga



Nationalgalerie Vilnius

1. Tag: Flug Wien - Riga

26.07.: Flug mit Air Baltic ab Wien um 18:45 Uhr. Ankunft in Riga um 22:00 Uhr. Transfer ins Hotel Hesti Jugend.

2. Tag: Riga Jugendstil - Vilnius

27.07.: Am Vormittag steht eine Stadtbesichtigung in Riga auf dem Programm. Besonders das Jugendstilviertel steht im Vordergrund dieser Führung. In Riga hat jedes Jahrhundert seine architektonischen Spuren hinterlassen. Gotische Kirchen, mittelalterliche Bauwerke, aber eben auch die einzigartigen Jugendstilbauten prägen das Stadtbild von Riga. Besonders zu erwähnen sind die Häuser in der Elizabetes Straße 10a und 10b, die Michail Eisenstein, einer der bekanntesten Vertreter des Rigaer Jugendstils, entworfen hat. Am Ende der Stadtführung erwartet Sie im Rigaer Dom ein Orgelkonzert. Der Dom zu Riga wurde im Jahr 1211 erbaut und ist die größte baltische Kirche. Ein besonderes Highlight ist die herrliche Orgel. Diese wurde von der

Orgelbauwerkstatt Walcker aus Ludwigsburg im Jahr 1884 fertiggestellt. Nach der individuellen Mittagspause Abfahrt nach Vilnius. Ankunft gegen Abend im Hotel Congress und Abendessen.

3. Tag: Vilnius - Nationale Kunstgalerie - Klavierkonzert

28.07.: Nach dem Frühstück beginnt die Stadtbesichtigung in Vilnius. Die litauische, historische Hauptstadt ist vor allem durch seine barocke Architektur geprägt. Am Nachmittag steht dann der eigentliche Höhepunkt dieser Kunstreise am Programm. Sie besuchen in der Nationale Kunstgalerie die Ausstellung „Wilde Seelen. Der Symbolismus in den baltischen Ländern“. Diese Ausstellung wurde auch schon im Pariser Musée d'Orsay gezeigt. Die Ausstellung befasst sich mit dem baltischen Symbolismus zwischen den 1890er Jahren und der Zeit von 1920 bis 1930. Der europäische Symbolismus und die Emanzipierung des Bewusstseins, das er vermittelt, sind in den baltischen Ländern untrennbar mit der Erlangung

der Unabhängigkeit verbunden. Die Ausstellung verfolgt die wechselseitigen Einflüsse und Widerstände zurück, anhand derer die Künstler ihre ureigene Sprache definierten. Das Museum zeigt auch einer Dauerausstellung über moderne und zeitgenössische litauische Malerei, Bildhauerei, Grafik, Fotografie, Objektkunst, Installationen und Videokunst des 20. und 21. Jh. Anschließend findet noch ein privates Klavierkonzert im Haus des berühmtesten Malers und Komponisten Litauens, Mikalojus Konstantinas Ciurlionis. Dieser wird von Kunstkritikern mit E. Munch, W. Kandinsky und F. Kupka verglichen. Das Konzert wird vom bekannten Pianisten Rokas Zubovas vorgetragen. Auch anwesend wird der Urenkel von Ciurlionis sein, der seinem Urgroßvater sehr ähnlich sieht. Abendessen in einem Stadtrestaurant in Vilnius.

4. Tag: Vilnius - „MO“ - Gutshaus Dikli

29.07.: Heute steht zuerst der Besuch des Museums für Moderne Kunst in Vilnius am Programm. Der Star-Architekt Daniel Libeskind hat das Museum



Hans Brandlmayr

Seine Reiseleitertätigkeit wurde rasch zur Leidenschaft, die nunmehr seit 29 Jahren unvermindert anhält. In Europa gibt es kaum ein Land, wo Herr Brandlmayr, der sich auch kunsthistorisch bildete, nicht unterwegs war. Viele Reisen führten ihn auch nach Übersee. Er kann sich neben seiner Liebe zu Kunst und Kultur in 6 Sprachen verständigen. Seine Stärke ist, auf den Reisen die Zusammenhänge von Geographie, Kunst und Kultur sowie Kulinarik leidenschaftlich näher zu bringen.



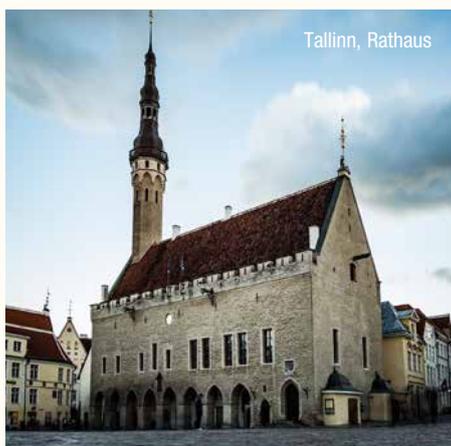
Tallinn



entworfen. In wechselnden Ausstellung wird immer ein Teil der ca. 5.000 Exponate ausgestellt. Diese stammen aus den Jahren 1950 bis heute. Nach dem Ausstellungsbesuch geht es wieder zurück nach Lettland, bis zum Gutshaus in Dikli. Die Inneneinrichtung ist nahezu Original, die Zimmer sind mit prachtvollen Kaminen und antiken Möbeln aus der Zeit des 19. Jahrhunderts ausgestattet. Im Gutshaus ist heute ein Hotel untergebracht. Zimmerbezug und Abendessen.

5. Tag: Tallinn

30.07.: Den Vormittag können Sie noch auf dem herrschaftlichen Anwesen verbringen. Fahrt nach Tallinn in Estland. Bei einem Altstadt Rundgang entdecken Sie eines der weltweit am besten erhaltenen Stadtzentren aus der Hansezeit. Besonders sehenswert sind die Dom-Kirche, die Nikolai-Kirche, das Rathaus und die gut erhaltene Stadtmauer mit den dicken Wehrtürmen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel L'Ermitage.



6. Tag: Tallinn - Kunstmuseum KUMU - Tauno Kangro

31.07.: Im Jahr 2006 wurde in Tallinn eines der größten Kunstmuseen Nordeuropas eröffnet. Führung durch das KUMU. Hier findet sich sowohl die Klassik der estnischen Kunst als auch die letzten Trends der zeitgenössischen Kunst. Anschließend besuchen Sie das Studio des berühmten Bildhauers Tauno Kangro mit seinen Granit- und Bronzeskulpturen. Tauno Kangro ist bekannt durch verschiedene „verrückte“ Skulpturen und Ideen, wie zum Beispiel die Riesenstatue des Nationalhelden Kalevipoeg, der aus der Tallinner Bucht mit einem Schiff auf den Händen kommt. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung.

7. Tag: Riga - Lettisches Nationales Kunstmuseum

01.08.: Nach dem Frühstück Rückfahrt nach Riga. Hier besuchen Sie das Lettische Nationale Kunstmuseum, das die bedeutendste Sammlung professioneller Kunst im Land beherbergt. Nach einer umfassenden Rekonstruktion wurde das Museum 2016 in einer viel moderneren Gestalt wiedereröffnet, gleichzeitig wurde aber die majestätische Ausstrahlung des historischen Gebäudes erhalten. Die neue ständige Ausstellung „Lettische Kunst. Das 19. und 20. Jahrhundert“ umfasst zum ersten Mal das Gesamtbild der lettischen Kunstgeschichte. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel Hestia Jugend.

8. Tag: Rückflug Riga - Wien

02.08.: Der Vormittag steht in Riga für eigene Besichtigungen zur freien Verfügung. Transfer mit einem örtlichen Bus zum Flughafen und Rückflug mit Air Baltic ab 16:35 Uhr. Ankunft in Wien um 17:55 Uhr.

8 Tage KUNSTREISE

26. Juli - 02. Aug. 2020 € 1.840,-
Ö1-Club Preis € 1.748,-
 EZ-Zuschlag € 355,-

Hotelbeschreibung

In Riga wohnen Sie im **** Hestia Hotel Jugend, im Jugendstilviertel. Das Hotel verbindet Jugendstil mit moderner, zeitgenössischer Architektur. In Vilnius sind Sie im **** Hotel Congress untergebracht. Das Gebäude aus dem 19. Jh. ist in der Altstadt gelegen. Das ****s Hotel Dikli Palace im gleichnamigen historischen Gutshaus ist ein Highlight und überzeugt mit seiner historischen Ausstattung. In Tallinn haben wir für Sie das **** Hotel L'Ermitage, im Zentrum ausgesucht.

Unsere Leistungen

- Linienflug mit Air Baltic Wien - Riga - Wien, Economy-Class
- Flughafensteuern (dzt. € 121,-/veränderbar)
- Rundreise im ****-Fernreisebus
- 7x Nächtigung/Frühstück in **** Hotels
- 7x AE im Hotel bzw. landestyp. Restaurants
- Stadtführungen in Riga, Vilnius, Tallinn
- Eintritt und Führung in den angegebenen Museen in Riga, Vilnius, Tallinn
- Privates Klavierkonzert in Vilnius
- Besuch Studio des Bildhauers Tauno Kangro
- Örtl. deutschsprachige Reiseleitung
- Kunstsinnige Reiseleitung Herr Brandlmayr

Einreise/Gesundheit MTNZ 15 Pers., max. 22 Pers. ZKITB

Reisebedingungen sabtours Touristik GmbH

BEDINGUNGEN DES VERANSTALTERS

Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, tritt für die in den Katalogen ausgeschriebenen mehrtägigen Reisen die Firma sabtours Touristik GmbH mit Sitz Marcusstraße 4, 4600 Wels, Österreich, als Pauschalreise-Veranstalter auf.

Prospektwahrheit

Wir legen großen Wert auf Prospektwahrheit und nennen die Unterkünfte beim Namen und beschreiben auch die Lage. Der übliche Hotelstandard bei unseren Reisen entspricht der 4-Sterne-Kategorie (Landeskategorie). Wir wählen gerne aber auch dann ein gutes 3-Sternehotel (Landeskategorie) aus, wenn es sich durch eine gute Lage bzw. es persönlich durch die Eigentümerfamilie geführt wird. Wir haben diesbezüglich beste Rückmeldungen von unseren Kunden. Bedenken Sie bitte, dass die **Hotelt kategorisierung** von Land zu Land verschieden ist – wir geben immer die **jeweilige Landes-Klassifizierung** an. Aufgrund der Prospektwahrheit haben wir auch seit Jahren alle erforderlichen – soweit uns bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogenen Taxen und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte in unsere Reisepreise zum Zeitpunkt der Katalogerstellung berücksichtigt und inkludiert. Beachten Sie dies beim Preisvergleich.

Reiseleiter & Buslenker

Wir legen besonders darauf Wert, dass Sie bei unseren Reisen optimal betreut werden. Dazu gehört Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reiseleiter genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Keller und Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die Ihnen in verständlicher Weise nähergebracht werden.

Daher haben wir bei unseren Reisen meistens eine sab-Reiseleitung vorgesehen (sofern in der Ausschreibung nichts anderes bekannt gegeben worden ist), die die Gruppe bereits von Österreich aus die ganze Reise lang begleitet. Diese wird im Zielgebiet unterstützt von örtlichen Reiseleitern und Führern, wenn bei den Reiseleistungen dargestellt. Wir haben aber auch seit vielen Jahren bewährte Ortsreiseleiter im Einsatz, die der deutschen Sprache sehr gut mächtig sind, und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten. In solchen Fällen übernimmt unser Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen.

Programmablauf

Selbstverständlich haben wir bei Planung unserer Reisen sorgfältig alle organisatorischen Details überprüft. Da sich aber z.B. die Öffnungszeiten von Sehenswürdigkeiten manchmal auch kurzfristig ändern bzw. Straßen aufgrund der Witterung unpassierbar oder Ausflüge aufgrund der Witterung bzw. behördlicher Sperrung, Streiks etc. ausfallen können, sind bei unseren umfangreichen Programmen kurzfristige Programmänderungen möglich. Die Reiseleitung wird sich in jedem Fall um einen gleichwertigen Ersatz bemühen bzw. wird versuchen diese Leistung, wenn möglich an anderer Stelle nachzuholen.

REISEVORBEREITUNGEN

Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

Es ist bei einigen Reisen wichtig, dass Ihr Reisepass bis zu mehreren Monaten nach Rückkehr gültig ist. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten sind Sie für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Die vorgeschriebenen Einreise- sowie Gesundheitsbestimmungen werden Ihnen bereits bei der Reisebeschreibung im Katalog durch ein Symbol (auf der Webseite im Anschluss daran bzw. durch einen Link) bekanntgegeben. Nachfolgend die Detailinformationen zu den jeweiligen Symbolen:

Symbol A

Einreisebestimmungen: Reisepass oder Personalausweis. Letzterer muss auf jeden Fall für die Reisedauer gültig sein. sabtours empfiehlt generell die Mitnahme eines gültigen Reisepasses.

Symbol B

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass oder gültiger Personalausweis.

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal),

Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis A+B). Nähere Auskünfte unter 43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt.

Symbol G

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass.

Bitte beachten Sie auch die **Homepage des österreichischen Außenministeriums**, wo Sie sich über das jeweils gewünschte Zielland informieren können: <https://www.bmeia.gv.at/> Unter der Internetadresse <https://www.reiseregistrierung.at> kann sich jeder Auslandsreisende beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen weiß dann die österreichische Botschaft im jeweiligen Land, wo Sie sich befinden und kann rasch helfen.

Die im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellten Hinweise für die Einreise gelten nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig. Natürlich sind wir auch anderen EU-Bürgern behilflich und kommen unserer Informationspflicht nach, vorausgesetzt der Kunde teilt sabtours wahrheitsgetreu die Staatsbürgerschaft aller Reisenden vor Buchung mit. Die Bekanntgabe der Staatsbürgerschaft ist vor Buchung verpflichtend. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in **angemessener psychischer und physischer Verfassung** sein müssen. Bitte geben Sie etwaige Beeinträchtigungen (auch eventuelle Mitreisende betreffend) uns vor Buchung bekannt, da diese sonst nicht berücksichtigt werden können.

Versicherungen

In unseren Pauschalpreisen ist keine Versicherung inkludiert. Wir empfehlen daher dringend den **Abschluss eines umfassenden Storno- und Reiseversicherungspakets**. Bei Reiseanfrage teilen wir Ihnen gerne das geeignete Paket mit.

Anzahlung - Kundengeld-Absicherung gemäß Reisebüro-Sicherungsverordnung (RSV) BGBl. Nr. 10/98:

Umsetzung des Art. 7 der Richtlinie des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen (90/314/EWG) im österreichischen Recht, Anpassung PRG. sabtours Touristik GmbH, Eintragsnummer 2006/0061 im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der RSV sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters sabtours unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt bzw. Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüberhinausgehende oder vorzeitig zu leistende Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden. Garant ist die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Europaplatz 1a, 4020 Linz, Österreich (Bankgarantie vom 15.12.2006). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen. Bei Reisen mit anderem Veranstalter (bei der jeweiligen Reise ausdrücklich vermerkt) gilt die Insolvenzabsicherung des jeweiligen Veranstalters.

Reservierungen

Sofern es die Buchungssituation und die Art der Reise erlauben, sind wir gerne bereit, für einen kurzen Zeitraum (max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen unserer Leistungsträger) unverbindliche Reservierungen für unsere Reisen zu vergeben. Innerhalb des Zeitraums von 30 Tagen vor der Abreise sind

Reservierungen generell leider nicht mehr möglich.

Entschädigungs-/Stornogebühren

Entschädigungsgebühren Bus-Mehrtagesfahrten: Bitte beachten Sie die „Reisebedingungen des Veranstalters“ unter Punkt 7.1.c.

Für die von der sabtours Touristik GmbH veranstalteten Flugreisen gelten durch die Bestimmungen der Airlines begründete von den „Reisebedingungen des Veranstalters“ abweichende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	10%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	25%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

Mindestteilnehmerzahl (MTNZ):

Wenn bei der Reisebeschreibung nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Busreisen 20 Personen und bei Flugreisen 15 Personen, sofern sabtours der Veranstalter der jeweiligen Reise ist. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl behält sich sabtours das Recht vor, die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung nicht durchzuführen.

Reiseabsage infolge zu geringer Teilnehmerzahl

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit, wenn die jeweilige Reise bis zum 20. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von mehr als 6 Tagen) bzw. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt (bei Reisen von 2 – 6 Tagen) bzw. bis 48 Stunden vor Reiseantritt (bei Tagesfahrten) schriftlich dem Kunden abgesagt wird. In diesem Fall erhalten Sie die Anzahlung umgehend rücküberwiesen. Bei Absage einer Reise aus unserem Katalog gewähren wir mindestens 3% Umbuchungs-Nachlass bei Umbuchung auf eine andere von sabtours Touristik veranstaltete Gruppenreise.

IM REISEBUS

Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann Ihr Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtstag und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Wir behalten uns Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

Wir sind stets bemüht bei unseren Busreisen Reisebusse aus dem unternehmenseigenen Fuhrpark einzusetzen. Es kann aus Dispositionsgründen vorkommen, dass von der Ausstattung her gleichwertige Reisebusse von unseren Partnerunternehmen zum Einsatz kommen. Bei anhaltenden Minustemperaturen können Bordtoiletten nicht in Betrieb genommen werden.

Wir empfehlen, beim Verladen des Reisegepäcks auf dieses zu achten, da für Austausch oder Verlust weder unsere Mitarbeiter noch das Hotelpersonal verantwortlich gemacht werden können. Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände im Reisebus. Die in unseren Reisebussen beförderten Reisetilnehmer sind nach den gesetzlichen Bestimmungen im Bus gegen Unfall versichert, wobei in unseren Bussen grundsätzlich Gurtpflicht gilt. Sofern andere Transportträger eingesetzt werden, gelten deren einschlägige Bestimmungen.

Nichtraucherchutz

Unsere Busse sind grundsätzlich Nichtraucherbusse. Bei unseren Tagesetappen werden aber regelmäßig Pausen eingelegt. In vielen Ländern gibt es mittlerweile sehr restriktive Beschränkungen für Raucher, die auch Hotels, Restaurants sowie öffentliche Plätze betreffen. Wir bitten die Raucher um Verständnis und ersuchen sie, diese Vorschriften einzuhalten.

Kinderermäßigungen

Wenn nicht bei der Busreiseausschreibung anders angegeben, erhält ein Kind bis zu 12 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen 10% Ermäßigung auf den Pauschalpreis, in Begleitung von 2 Erwachsenen 25%. Voraussetzung ist jedoch die Unterbringung im Zusatzbett im Zimmer der Eltern. Für Pendelverkehre (z.B.

Ferienbusse) gelten eigene Bestimmungen, die im aktuellen Katalog MARESOL dargestellt sind).

Haustiere

Auf unseren Busreisen werden keine Haustiere befördert.

Pausen und Ruhezeiten im Busverkehr

Für Busfahrten gelten äußerst strenge Regeln in Bezug auf Fahr- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse etc.) dieser gesetzlich vorgeschriebenen Fahrunterbrechungen unsere Busse auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles anhalten und unsere Fahrer ihre Pflichtpausen dort einhalten müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum. Danke für Ihr Verständnis!

Änderung auf Wunsch des Kunden

Werden bei Busreisen auf Wunsch des Kunden Änderungen nach der Buchung hinsichtlich des Reiseterritoriums, der Abfahrtsstelle, des Reiseziels oder der Beförderungs- bzw. Unterbringungsart bis 30 Tage vor Abreise vorgenommen, wird eine Bearbeitungsgebühr von € 15,- pro Buchung verrechnet. Danach werden neben dieser Bearbeitungsgebühr die tatsächlich anfallenden Kosten, die von den Leistungsträgern in Rechnung gestellt werden, verrechnet. Zustiegsänderungen können aus Dispositionsgründen generell nur bis 8 Tage vor Reiseantritt vorgenommen werden. Betreffend eines Wechsels in der Person eines Reiseteilnehmers siehe dazu „Reisebedingungen des Veranstalters“ Punkt 2.

FLÜGE

Alle im Katalog genannten Flüge werden in der Economy-Klasse gebucht. Alle genannten Flugzeiten sind Cirkazeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/-streichungen kommen, behalten wir uns vor, anstelle der angegebenen Fluglinie eine andere IATA-Fluglinie zu buchen. Grundsätzlich ist der Veranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Veranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert.

Identität der ausführenden Fluggesellschaft

Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist sabtours hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Sie über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Wir verweisen insoweit auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, informieren wir Sie vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden wir sicherstellen, dass Ihnen die Informationen hierüber so rasch wie möglich zugehen. Dies gilt auch für jede etwaige Änderung bei den die Flugleistung ausführenden Fluggesellschaften.

Innerhalb Europas können wir leider keine **Sitzplatzreservierungen** mehr durchführen. Wir empfehlen Ihnen deshalb, per Internet ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei vielen Airlines mittlerweile möglich ist. Sie haben dann bereits Ihre Bordkarte in Händen! Erscheinen Sie bitte rechtzeitig ca. zwei Stunden vor Abflug beim Check-in-Schalter. Berücksichtigen Sie, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen eine Wartezeit entstehen kann. Beachten Sie das auch bei einem allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

Sofern der Kunde zum Ausgangspunkt der Reise selber anreist, haftet er selbst für **das pünktliche Erscheinen am Abreiseort** bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show.

Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass **Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung** im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzudeuten sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die

Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

Flugverspätung

Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt leider auch das Risiko, mit Verspätung heimzukommen bzw. Anschlussflüge zu versäumen. Bitte geben Sie sich für die Heimkehr ein Zeitfenster, damit Sie nicht im Falle eines verspäteten Rückfluges einen wichtigen Termin versäumen. Wir haben im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der Fluggastrechte-Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU die Europäischen Fluggastrechte nicht greifen und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

UNTERBRINGUNG IM HOTEL

Hotelkategorisierung: Die in diesem Prospekt angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach unserer Erfahrung bzw. den Angaben unserer lokalen Partner vorgenommen.

Sollte es in Zusammenhang **mit den reservierten Zimmern zu Mängeln** kommen, **melden Sie diese bitte umgehend** bei der Rezeption und bei Ihrem Reiseleiter bzw. Agenturvertreter, wobei die Schriftform empfohlen wird, damit die Mängel behoben werden können. **Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist (siehe §11 (2) PRG).**

„Halbes Doppelzimmer“: Eine allein reisende Person hat die Möglichkeit, sich für ein sog. „halbes Doppelzimmer“ anzumelden. Wenn kein Zimmerpartner gefunden wird bzw. der Zimmerpartner storniert, müssen wir uns die Unterbringung im Einzelzimmer mit Bezahlung des entsprechenden Einzelzimmerzuschlags vorbehalten. Der EZ-Zuschlag wird nur dann von der Versicherung übernommen, wenn beide Kunden eine Versicherung der Europäischen Versicherung abgeschlossen haben.

Einzelzimmer: Leider sind Einzelzimmer teilweise kleiner und weniger gut eingerichtet als Doppelzimmer. Wenn trotz Bestätigung kein Einzelzimmer verfügbar ist, hat der Teilnehmer Anspruch auf Rückerstattung des aliquoten Anteils vom EZ-Zuschlag.

Eintrittskarten während der Reise

Die Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch wir u.a. nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen können. Der Veranstalter hat keinen Einfluss auf die Zuteilung der Karten in der jeweils gebuchten Kategorie – wir bemühen uns aber mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln, dass wir für alle Kunden nebeneinanderliegende Sitzplätze bekommen. Sollte dies nicht möglich sein, ersuchen wir um Verständnis. Oftmals sind Eintrittskarten nur zu stark überhöhten Besorgungsgebühren erhältlich, die von Zwischenhändlern verlangt werden und in keinem Verhältnis zu den auf den Karten aufgedruckten Preisen stehen. sabtours muss diese Besorgungsgebühren bezahlen und verrechnet diese 1:1 nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag weiter.

Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung dieses Kataloges – kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit etc.) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion!

Storno von Eintrittskarten: Die Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen.

Allgemeines

Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reiseterritorium mehr als 2 Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten (etwa Treibstoffkosten oder KV-Erhöhen), der Abgaben/ Steuern für bestimmte Leistungen (Straßengebühren, Mautgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren, Flughafengebühren) oder der Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus o.a. Gründen ist diese ebenfalls an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist kön-

nen Preiserhöhungen nur vorgenommen werden, wenn die Gründe bei der Buchung im Einzelnen besprochen und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor der Abreise gibt es keine Preisänderung.

Der Reisepreis kann sich in dem Verhältnis erhöhen, in dem sich die jeweilige Kostenposition inkl. allfälliger Nebenkosten erhöht, an die die Preiserhöhung geknüpft ist. Erhöhen sich die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Beförderungskosten für den Reiseveranstalter, etwa auf Grund gestiegener Treibstoffkosten, so hat der Reiseveranstalter das Recht, diese Zusatzkosten nach folgender Regelung den Kunden zusätzlich in Rechnung zu stellen: Bei einer Preiserhöhung, die vom Beförderungsunternehmen pro Sitzplatz in Rechnung gestellt wird, kann der Veranstalter diese Zusatzkosten an den Kunden weiterverrechnen. Der Kunde kann über die erhöhten Kosten eine Bescheinigung verlangen. Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben/ Steuern wie z.B. Hafen- oder Flughafengebühren oder Taxen gegenüber dem Veranstalter erhöht, so kann der Reisepreis um den sich – aufgrund erhöhter Einstandskosten – ergebenden Betrag erhöht werden. Verändern sich die der Kalkulation zugrundeliegenden Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages, so kann der Reiseveranstalter die sich daraus ergebenden Mehrkosten an den Kunden weiter verrechnen. **Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8% ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr in jedem Fall möglich.**

Reklamationen

Trotz bester Organisation kann es bei unseren Reisen auch zu Mängeln kommen. Nach § 11 Abs 2 Pauschalreisegesetz sind Sie verpflichtet, Mängel unverzüglich mitzuteilen. Bitte melden Sie auftretende Probleme/Mängel sofort dem Reiseleiter bzw. dem Veranstalter vor Ort bzw. bei unserem Nottelefon (siehe Reiseunterlagen). Das Gewährleistungsrecht sieht ausdrücklich vor, dass der Veranstalter eventuell auftretende Mängel vor Ort verbessern soll, sofern es möglich ist. Sollte es zu nicht abstellbaren Leistungseinschränkungen kommen, lassen Sie sich **unbedingt eine schriftliche Bestätigung von Ihrem Reiseleiter bzw. vom Leistungsträger vor Ort** geben und **melden Sie sich bei Ihrer Buchungsstelle in Österreich**. Unsere Reiseleiter sind nicht befugt, Zusagen über einen eventuellen Schadenersatz zu machen. Eventuelle Ansprüche gegen den Reiseveranstalter reichen Sie bitte unverzüglich schriftlich unter Beilage entsprechender Unterlagen (Reiseleiterbestätigung) bei Ihrer Buchungsstelle ein.

Datenschutz

Unsere **Datenschutzerklärung** finden Sie auf www.sabtours.at/datenschutz oder Sie erhalten diese auf Wunsch in unseren Filialen als Ausdruck bzw. als Anhang per email.

Auskünfte über Teilnehmer

Wir sind aufgrund des Datenschutzgesetzes nicht berechtigt, Auskünfte über Mitreisende an Dritte bzw. Teilnehmerlisten weiterzugeben. Bitte hinterlassen Sie die Details Ihrer Reise bei einer Person Ihres Vertrauens.

Nicht inkludierte Leistungen

In den Preisen sind folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/ Ausflüge, Übergepäck (Flug) und freiwillige Trinkgelder.

Das Formblatt für Pauschalreisen lt. PRG 2018 finden Sie im Mittelteil des Katalogs bzw. unter <https://www.sabtours.at/app/uploads/2018/06/formblatt-pauschalreisen-sab-ev.pdf>

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Veranstalters – angepasst an das PRG im Innenteil dieses Katalogs bzw. auf unserer Webseite www.sabtours.at/reisebedingungen sowie die hier angeführten Reisebedingungen sabtours Touristik GmbH. **Tarifstand 30.09.2019, Drucklegung: 31.10.2019.**

IMPRESSUM

Reiseveranstalter: sabtours Touristik GmbH, Marcussstraße 4, 4600 Wels; Produktion/Grafik: sabtours Produktion & Marketing, Linz; Druck: Haider Manuel e. U. Druck-, Satz- und Rechenfehler vorbehalten! Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf Ihrer Buchungsbestätigung sowie etwaige Änderungen in den Reiseinformationen auf unserer Webseite www.sabtours.at

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form in den meisten Fällen verzichtet. Wir wollen die Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden wissen.

In jedem
sab-reisen Büro
erhältlich!



sab
card

Kennen Sie schon unsere sab-Card?

Diese bietet Ihnen viele Vorteile:

- **Entfall der Servicepauschale** für sab-card Besitzer inkl. Begleitperson bei Buchung von sabtours veranstalteten Reisen. Wir verrechnen bei allen Neubuchungen von sab-Bus- und Flugreisen, ausgenommen Tagesfahrten und Bus-only, für die persönliche Beratung im Reisebüro eine Servicepauschale von € 10,- pro Person. Diese entfällt bei telefonischen Buchungen und Buchungen im sab-webshop generell.
- **Im Falle einer Absage** einer von sabtours veranstalteten Bus- oder Flugreise, gewähren wir dem sab-Card Besitzer inkl. Begleitperson einen **Nachlass von 5% für eine Umbuchung** auf eine andere sab-Reise
- sab-Card Besitzer genießen **Wartelistenpriorität**
- **Spezielle vergünstigte Angebote** und **sab-Card Goodies** für sab-Card Besitzer bei ausgewählten Reisen von sabtours
- Zeitlich begrenzte **Sonderaktionen** und Vorteile bei Buchung **von renommierten Veranstaltern und Reedereien** in einem sab-Reisebüro (offertiert in unseren Reisebüros, auf unserer Webseite und im sab-newsletter)
- **sab-Card Geburtstags-Vorteil** (falls Geburtstag und email angegeben)
- **Laufend neue Vorteile für Ihre Urlaubsreise** – diese finden Sie unter: www.sabtours.at/sab-card/



Reisebedingungen des Veranstalters

Diese Reisebedingungen gelten für alle Reisen, die von **sabtours Touristik GmbH mit Sitz in 4600 Wels, Österreich, veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Bitte beachten Sie auch unbedingt die Reiseinformation auf www.sabtours.at**

Veranstalter ist das Unternehmen, das entweder mehrere touristische Leistungen zu einem Pauschalpreis anbietet (Pauschalreise/Reiseveranstaltung) oder einzelne touristische Leistungen als Eigenleistungen zu erbringen verspricht und dazu im Allgemeinen eigene Prospekte, Ausschreibungen usw. zur Verfügung stellt oder gemeinsam mit anderen Unternehmern Pauschalreisen zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet oder ein Unternehmen bei verbundenem Online-Buchungsverfahren (click-through) die Daten des Reisenden an andere Unternehmen vermittelt. Die nachstehenden Bedingungen stellen jenen Vertragstext dar, zu dem **sabtours Touristik GmbH** Reisen als Veranstalter mit seinen Kunden/Reisenden Verträge abschließt.

Die besonderen Bedingungen

- der vermittelten Reiseveranstalter,
- der vermittelten Transportunternehmungen (z.B. Bahn, Bus, Flugzeug u. Schiff) und
- der anderen vermittelten Leistungsträger gehen vor.

DAS REISEBÜRO ALS VERANSTALTER

Die nachstehenden Bedingungen sind Grundlagen des Vertrages - in der Folge Reisevertrag genannt, den Buchende mit der **sabtours Touristik GmbH** entweder direkt (schriftlich fen/mündlich) oder unter Inanspruchnahme eines Vermittlers schließen. Für den Fall des Direktabschlusses treffen den Veranstalter die Vermittlerpflichten sinngemäß.

Der Veranstalter wendet grundsätzlich die gegenständlichen ALLGEMEINEN REISEBEDINGUNGEN an, Abweichungen sind in allen seinen detaillierten Werbeunterlagen gemäß den Bestimmungen des PRG ersichtlich gemacht.

1. Buchung / Vertragsabschluss

Der Reisevertrag kommt zwischen dem Buchenden und dem Veranstalter dann zustande, wenn nach Informationserteilung iSd § 4 PRG bzw. § 15 PRG sowie Übergabe der jeweils richtigen Standardinformationsblätter Übereinstimmung über die wesentlichen Vertragsbestandteile (Preis, Leistung und Termin) besteht (s. diesbezüglich auch A.1.2.3. dieser Reisebedingungen). Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Kunden.

2. Wechsel in der Person des Reiseteilnehmers

Ein Wechsel in der Person des Reisenden ist unter Rücksichtnahme des § 7 PRG dann möglich, wenn die Ersatzperson alle Bedingungen für die Teilnahme erfüllt und kann auf zwei Arten erfolgen.

2.1. Abtretung des Anspruchs auf Reiseleistung

Die Verpflichtungen des Buchenden aus dem Reisevertrag bleiben aufrecht, wenn er alle oder einzelne Ansprüche aus diesem Vertrag an einen Dritten abtritt. In diesem Fall trägt der Buchende die sich daraus ergebenden Mehrkosten.

2.2. Übertragung der Reiseveranstaltung

Der Kunde kann die Reiseveranstaltung und das Vertragsverhältnis auf eine andere Person übertragen. Die Übertragung ist dem Veranstalter entweder direkt oder im Wege des Vermittlers innerhalb angemessener Frist vor dem Abreiseterrain auf einem dauerhaften Datenträger mitzuteilen. Der Überträger und der Erwerber haften für das noch unbeglichene Entgelt sowie gegebenenfalls für die durch die Übertragung tatsächlich entstandenen angemessenen Mehrkosten zu ungezügelter Hand.

Bei einem Wechsel in der Person des Reisenden kommt es in jedem Fall zu einer Umbuchungsgebühr, die sich aus dem Aufwand des Reiseveranstalters und den anfallenden Fremdkosten (Agentur, bereits getätigter Aufwand, Fluglinie etc.) zusammensetzt.

3. Vertragsinhalt, Informationen und sonstige Nebenleistungen

Über die auch den Vermittler treffenden Informationspflichten (nämlich Informationen iSd §§ 4, 15 PRG über Pass-, Visa-, Devisen, Zoll- und gesundheitspolizeiliche Einreisevorschriften) hinaus hat der Veranstalter in ausreichender Weise über die von ihm angebotene Leistung zu informieren. Die Leistungsbeschreibungen im zum Zeitpunkt der Buchung gültigen Katalog bzw. Prospekt sowie die weiteren darin enthaltenen Informationen sind Gegenstand des Reisevertrages, es sei denn, dass bei der Buchung anderslautende Vereinbarungen getroffen wurden. Es wird empfohlen, derartige Vereinbarungen unbedingt schriftlich festzuhalten. Im Hinblick auf Änderungen vor Vertragsabschluss ist § 5 PRG zu beachten.

4. Reisen mit besonderen Risiken

Bei Reisen mit besonderen Risiken haftet der Veranstalter dann nicht für die Folgen, die sich im Zuge des Eintritts der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtbereiches bzw. als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos geschieht oder wenn es sich um nicht vorhersehbare, unvermeidbare, außerordentliche Umstände handelt. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Reise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

5. Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen

5.1. Gewährleistung

Der Kunde hat bei nicht oder mangelhaft erbrachter Leistung einen verschuldensunabhängigen Gewährleistungsanspruch iSd §§ 11, 12 PRG. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass ihm der Veranstalter an Stelle seines Anspruchs auf Wandlung oder Preisminderung in angemessener Frist eine mangelfreie Leistung erbringt oder die mangelhafte Leistung verbessert. Erst wenn diese fehlschlägt oder eine Verbesserung untunlich oder nicht möglich ist oder der Reiseveranstalter oder Leistungsträger innerhalb der vom Kunden gesetzten angemessenen Frist den Mangel nicht behebt oder einen gleichwertigen Ersatz anbietet, steht dem Reisenden das Recht gem. § 11 (3-7) PRG zu, Abhilfe kann zunächst in der Weise erfolgen, dass der Mangel behoben wird oder eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung, die auch die ausdrückliche Zustimmung des Kunden findet, erbracht wird.

5.2. Schadenersatz

Verletzen der Veranstalter oder seine Gehilfen schuldhaft die dem Veranstalter aus dem Vertragsverhältnis obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Kunden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet. Soweit der Reiseveranstalter für andere Personen als seine Angestellten einzustehen hat, haftet er - ausgenommen in Fällen eines Personenschadens - nur, wenn er nicht beweist, dass diese weder Vorsatz noch grobe Fahrlässigkeit treffen. Außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit trifft den Reiseveranstalter keine Haftung für Gegenstände bzw. Gegenstände mit hohem Gegenwert, die üblicherweise nicht mitgenommen werden, außer er hat diese in Kenntnis der Umstände in Verwahrung genommen. Es wird daher dem Kunden empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände unter Rücksicht auf die Eigenart des jeweiligen Urlaubslandes ordnungsgemäß zu verwahren bzw. eine Versicherung abzuschließen.

5.3. Mitteilung von Mängeln

Der Kunde hat jeden Mangel der Erfüllung des Vertrages, den er während der Reise feststellt, unverzüglich einem Repräsentanten des Veranstalters

oder dem Reisebüro iSd § 13 PRG, welches verpflichtet ist, die Beschwerde unverzüglich an den Reiseveranstalter weiterzuleiten, mitzuteilen. Dies setzt voraus, dass ihm ein solcher bekannt gegeben wurde und dieser an Ort und Stelle ohne nennenswerte Mühe erreichbar ist. Die Unterlassung dieser Mitteilung ändert zwar nichts an den unter 5.1. beschriebenen grundsätzlichen Gewährleistungsansprüchen des Kunden, ist jedoch entsprechend zu berücksichtigen. Sie kann ihm aber als Mitverschulden angerechnet werden und insofern seine eventuellen Schadenersatzansprüche schmälern. Der Veranstalter muss den Kunden aber schriftlich entweder direkt oder im Wege des Vermittlers auf diese Mitteilungspflicht hingewiesen haben. Ebenso muss der Kunde gleichzeitig darüber aufgeklärt worden sein, dass eine Unterlassung der Mitteilung seine grundsätzlichen Gewährleistungsansprüche nicht berührt, sie allerdings als Mitverschulden angerechnet werden kann. Es empfiehlt sich, in Ermangelung eines örtlichen Repräsentanten entweder den jeweiligen Leistungsträger (z. B. Hotel, Fluggesellschaft) oder direkt den Veranstalter bzw. dem Reisevermittler über Mängel zu informieren und Abhilfe zu verlangen.

5.4. Haftungsrechtliche Sondergesetze

Der Veranstalter haftet bei Flugreisen unter anderem nach dem Warschauer Abkommen und seinem Zusatzabkommen (Montreal Übereinkommen), bei Bahn- und Busreisen nach dem Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz. Das Recht auf Preisminderung und Schadenersatz lässt die Rechte von Kunden/ Reisenden nach anderen Vorschriften (Fluggastrechte/VO etc.) iSd § 12 (5) PRG unberührt. Eine nach dem PRG gewährte Schadenersatzzahlung oder Preisermäßigung wird jedoch auf eine nach der in § 12 (5) PRG angeführten Verordnung erbrachte Leistung/ Zahlung angerechnet und umgekehrt.

6. Geltendmachung von allfälligen Ansprüchen

Um die Geltendmachung von Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Kunden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugen zu sichern. Gewährleistungsansprüche von Verbrauchern können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren. Es empfiehlt sich im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Reise direkt beim Veranstalter oder im Wege des vermittelten Reisebüros geltend zu machen, wobei die Schriftform empfohlen wird, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist. Zu berücksichtigen ist, dass im Hinblick auf Beschwerden auch Rücksprachen/ Recherchen vor Ort erforderlich sein können und dies auch einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

7. Rücktritt vom Vertrag

7.1. Rücktritt des Kunden vor Antritt der Reise

a) Rücktritt ohne Entschädigung

Abgesehen von den gesetzlich eingeräumten Rücktrittsrechten kann der Kunde, ohne dass der Veranstalter gegen ihn Ansprüche hat, in folgenden, vor Beginn der Leistung eintretenden Fällen zurücktreten: Wenn wesentliche Bestandteile des Vertrages, zu denen auch der Reisepreis zählt, erheblich geändert werden oder Kundenvorgaben nicht eingehalten werden können. In jedem Fall ist die Vereitelung des bedungenen Zwecks bzw. Charakters der Reiseveranstaltung, sowie eine gemäß Abschnitt 8.1. vorgenommene Erhöhung des vereinbarten Reisepreises um mehr als 8 Prozent eine derartige Vertragsänderung. Der Veranstalter ist verpflichtet, entweder direkt oder im Wege des vermittelten Reisebüros dem Kunden die Vertragsänderung unverzüglich zu erklären und ihn dabei über die bestehende Wahlmöglichkeit entweder die Vertragsänderung zu akzeptieren oder vom Vertrag zurückzutreten, zu befehlen und ihm unter Setzung einer jeweils im Einzelfall (Zweck der Reise, Reiseantritt) angemessenen Frist davon in Kenntnis zu setzen (§ 9 (4) PRG), dass, sollte der Kunde sich nicht innerhalb der angemessenen Frist äußern, sein Schweigen als Zustimmung gilt und der Reisevertrag mit den geänderten Inhalt zustande kommt. Der Kunde hat sein Wahlrecht unverzüglich auszuüben und kann diesfalls ohne Zahlung einer Entschädigung vom Vertrag zurücktreten. Sohn gilt:

Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind dem Reiseveranstalter vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt/ Charakter der Reise nicht beeinträchtigen.

Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (zum Beispiel auch durch E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

Im Falle einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung, oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer vom Reiseveranstalter gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist

- entweder die Änderung anzunehmen oder
- unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten oder
- die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter eine solche Reise angeboten hat.

Der Kunde hat die Wahl, auf die Mitteilung des Reiseveranstalters zu reagieren oder nicht. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter reagiert, dann kann er entweder der Vertragsänderung zustimmen, die Teilnahme an einer Ersatzreise verlangen, sofern ihm eine solche angeboten wurde, oder unentgeltlich vom Vertrag zurücktreten. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist reagiert, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierauf ist der Kunde in der Erklärung in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise hinzuweisen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte der Reiseveranstalter für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag zu erstatten. Sofern den Veranstalter ein Verschulden am Eintritt des den Kunden zum Rücktritt berechtigenden Ereignisses trifft, ist der Veranstalter diesem gegenüber zum Schadenersatz verpflichtet.

b) Anspruch auf Ersatzleistung

Der Kunde kann, wenn er von den Rücktrittsmöglichkeiten laut lit. a nicht Gebrauch macht und bei Stornierung des Reiseveranstalters ohne Verschulden des Kunden, an Stelle der Rückabwicklung des Vertrages dessen Erfüllung durch die Teilnahme an einer gleichwertigen anderen Reiseveranstaltung verlangen, sofern der Veranstalter zur Erbringung dieser Leistung in der Lage ist. Neben dem Anspruch auf ein Wahlrecht steht dem Kunden auch ein Anspruch auf Schadenersatz wegen Nichterfüllung des Vertrages zu, sofern nicht die Fälle des 7.2. zum Tragen kommen.

c) Rücktritt mit Entschädigungszahlung

Die Entschädigung steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung vor Reiseantritt und der jeweiligen Reiseart, sowie den ersparten Aufwendungen, den allenfalls zur erwartenden Einnahmen aus anderweitiger Verwendung der Reiseleistung sowie der tatsächlich zu leistenden Zahlungen an die Leistungsträger. Als Reisepreis bzw. Pauschalpreis ist der Gesamtpreis der vertraglich vereinbarten Leistung zu verstehen. Der Kunde ist in allen nicht unter lit. a genannten Fällen gegen Entrichtung

einer Stornogebühr berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Im Falle der Unangemessenheit der Stornogebühr kann diese vom Gericht gemindert werden. Für ausgeschriebene Reisen, bei denen die **sabtours Touristik GmbH** als Veranstalter auftritt, gelten generell folgende Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt.....	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt.....	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt.....	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt.....	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt.....	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt.....	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-show.....	100%

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Rücktrittserklärung

Beim Rücktritt vom Vertrag ist zu beachten:

Der Kunde (Auftraggeber) kann jederzeit dem Reisebüro, bei dem die Reise gebucht wurde, mitteilen, dass er vom Vertrag zurücktritt. Bei einer Stornierung/ Rücktritt empfiehlt es sich zu Beweis Zwecken, dies

• mittels eingeschriebenen Briefes oder

• persönlich mit gleichzeitiger schriftlicher Erklärung zu tun.

d) No-show

No-show liegt vor, wenn der Kunde der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reise Willen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm unterlaufenen Fahrlässigkeit oder wegen eines ihm wiederfahrenen Zufalls versäumt. Ist letzteres klargestellt, dass der Kunde die wiederfährende Reiseleistung nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

7.2. Rücktritt des Veranstalters vor Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung befreit (§ 10 (3) PRG), wenn a) eine in der Ausschreibung von vornherein bestimmte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird und dem Kunden die Stornierung innerhalb der in der Beschreibung der Reiseveranstaltung angegebenen oder folgenden Fristen schriftlich mitgeteilt wurde:

- bis zum 20. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von mehr als 6 Tagen,
- bis zum 7. Tag vor Reiseantritt bei Reisen von 2 bis 6 Tagen,
- bis 48 Stunden vor Reiseantritt bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern.

Trifft den Veranstalter an der Nichterreichung der Mindestteilnehmerzahl ein über die leichte Fahrlässigkeit hinausgehendes Verschulden, kann der Kunde Schadenersatz verlangen; dieser ist der Höhe der Stornogebühr pauschal. Die Geltendmachung eines diesen Betrag übersteigenden Schadens wird nicht ausgeschlossen.

b) Die Stornierung/ Rücktritt erfolgt auf Grund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände, d.h. auf Grund ungewöhnlicher und vorhersehbarer Ereignisse, auf die derjenige, der sich auf höhere Gewalt beruft, keinen Einfluss hat und deren Folgen trotz Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht hätten vermieden werden können. Hiezu zählt jedoch nicht die Überbuchung, wohl aber staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen usw.

c) In den Fällen a) und b) erhält der Kunde den eingezahlten Betrag zurück. Das Wahlrecht gemäß 7.1.b. 1. Absatz steht ihm zu.

7.3. Rücktritt des Veranstalters nach Antritt der Reise

Der Veranstalter wird von der Vertragserfüllung dann befreit, wenn der Kunde auch im Rahmen einer Gruppenreise die Durchführung der Reise durch grob ungebührliches Verhalten, ungeachtet einer Abmahnung, nachhaltig stört, dass die Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist und die Durchführung der Reise dem Reiseveranstalter bzw. allen übrigen Reisenden nicht mehr zumutbar ist. In diesem Fall ist der Kunde, sofern ihn ein Verschulden trifft, dem Veranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

8. Änderungen des Vertrages

8.1. Preisänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, den mit der Buchung bestätigten Reisepreis aus Gründen, die nicht von seinem Willen abhängig sind, zu erhöhen, sofern der Reisetermin mehr als zwei Monate nach dem Vertragsabschluss liegt. Derartige Gründe sind ausschließlich die Änderung der Beförderungskosten - etwa der Treibstoffkosten - der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen und entsprechende Gebühren auf Flughäfen oder die für die betreffende Reiseveranstaltung anzuwendenden Wechselkurse. Bei einer Preissenkung aus diesen Gründen ist diese an den Reisenden weiterzugeben. Innerhalb der Zweimonatsfrist können Preisänderungen nur dann vorgenommen werden, wenn die Gründe hierfür bei der Buchung im Einzelnen ausgehandelt und am Buchungsschein vermerkt wurden. Ab dem 20. Tag vor dem Abreiseterrain gibt es keine Preisänderung. Eine Preisänderung ist nur dann zulässig, wenn bei Vorliegen der vereinbarten Voraussetzungen auch eine genaue Angabe zur Berechnung des neuen Preises vorgesehen ist. Dem Kunden sind Preisänderungen und deren Umstände unverzüglich zu erklären. Bei Änderungen des Reisepreises um mehr als 8 Prozent ist ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag ohne Stornogebühr jedenfalls möglich (siehe Abschnitt 7.1.a.). Ebenso ist jede Preissenkung iSd § 8 (4) PRG an den Kunden weiterzugeben.

8.2. Leistungsänderungen nach Antritt der Reise

- Bei Änderungen, die der Veranstalter zu vertreten hat, gelten jene Regelungen, wie sie in Abschnitt 5 (Rechtsgrundlagen bei Leistungsstörungen) dargestellt sind.

- Ergibt sich nach der Abreise, dass ein erheblicher Teil der vertraglich vereinbarten Leistungen nicht erbracht wird oder nicht erbracht werden kann, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt angemessene Vorkehrungen iSd § 11 (5) PRG zu treffen, damit die Reiseveranstaltung weiter durchgeführt werden kann. Können solche Vorkehrungen nicht getroffen werden oder werden sie vom Kunden aus triftigen Gründen nicht akzeptiert, so hat der Veranstalter ohne zusätzliches Entgelt gegebenenfalls für eine gleichwertige oder höherwertige Möglichkeit zu sorgen, mit der der Kunde zum Ort der Abreise oder an einen anderen mit ihm vereinbarten Ort befördert wird (iSd § 11 (6) (7) PRG). Im Übrigen ist der Veranstalter verpflichtet, bei Nichterfüllung oder mangelhafter Erfüllung des Vertrages dem Kunden zur Überwindung von Schwierigkeiten nach Kräften Hilfe zu leisten.

- Für Leistungsänderungen, die ohne Verschulden von der **sabtours Touristik GmbH** durch staatliche Anordnungen, Streiks, Krieg oder kriegsähnliche Zustände, Epidemien, Naturkatastrophen oder Erkrankung bzw. Unfall eines Reiseteilnehmers verursacht werden, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

9. Auskunftserteilung an Dritte

Auskünfte über die Namen der Reiseteilnehmer und die Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Kunden. Es wird daher den Reiseteilnehmern empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekannt zu geben.

10. Sonstige Bestimmungen

Die auf den vorangegangenen Seiten dargestellten Punkte der Reisebedingungen sind integrierender Bestandteil des Reisevertrages. Der Kunde akzeptiert mit seiner Buchung ausdrücklich diese Punkte und sieht diese Geschäftsgrundlage des abgeschlossenen Reisevertrages.

Standardinformationsblatt für Pauschalreiseverträge der sabtours Touristik GmbH

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen sabtours Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen sabtours Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. sabtours Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Europaplatz 1a, 4020 Linz, Österreich, Tel +43 732 6596 0 (Bankgarantie vom 15.12.2006) abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder den zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich Tel. +43 1 317 2500, info@europaeische.at kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von sabtours Touristik GmbH verweigert werden.
- Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form www.justiz.gv.at/pauschalreisegesetz

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

		Leistungen
Reisestorno		
1. Stornokosten bei Nichtantritt der Reise (inkl. Buchungsgebühren)		bis zum gewählten Reisepreis
Erfolgt der Versicherungsabschluss später als 3 Tage nach Reisebuchung sind nur Ereignisse versichert, die ab dem 10. Tag nach Versicherungsabschluss eintreten (ausgenommen Unfall, Todesfall oder Elementarereignis).		
Reiseabbruch		
2. Ersatz der gebuchten, nicht genutzten Reiseleistungen		bis zum gewählten Reisepreis
3. Zusätzliche Rückreisekosten		bis 100 %
Verspätungsschutz		
4. Versäumnis des Transportmittels und Umsteigeschutz: Mehrkosten für Nächtigung und Verpflegung		bis € 1.000,- inkl. Nachreisekosten
5. Verspätete Ankunft am Heimatbahnhof/-flughafen: Mehrkosten für Taxifahrt oder Nächtigung und Verpflegung		bis € 350,-
Reisegepäck		
6. Ersatz bei Beschädigung oder Abhandenkommen von Reisegepäck inkl. Sportgeräte (z.B. während des Transports oder bei Diebstahl)		bis € 3.500,- Neuwertdeckung
7. Bargeldersatz bei Diebstahl		bis € 150,-
8. Ersatzkäufe bei Gepäcksverspätung am Reiseziel bzw. Ersatz der Leihgebühren (z.B. für Sportgeräte): bei Gepäcksverspätung bis 72 Stunden bei Gepäcksverspätung über 72 Stunden		bis € 350,- bis € 750,-
9. Hilfe und Kostenersatz für Wiederbeschaffung von Dokumenten		bis € 350,-
10. Hilfe und Vorschuss bei Diebstahl von Zahlungsmitteln		bis € 750,-
Suche und Bergung		
11. Such- und Bergungskosten bei Unfall, Berg- oder Seenot		bis € 80.000,-
Medizinische Leistungen im Ausland und Heimtransport		
12. Transport ins Krankenhaus/Verlegungstransport		bis 100 %
13. Ambulante Behandlung		bis 100 %
14. Stationäre Behandlung		bis € 1.000.000,-
15. Heimtransport bei medizinischer Notwendigkeit (inkl. Ambulanzjet)		bis 100 %
16. Heimtransport nach 3 Tagen Krankenhausaufenthalt, auch ohne medizinische Notwendigkeit (exkl. Ambulanzjet)		bis 100 %
17. Nachreise bei unterbrochener Rundreise		bis 100 %
18. Verspätete Rückreise inklusive Zusatznchtigungen	}	Reisekosten bis 100 % Nchtigungen bis € 1.500,-
19. Krankenbesuch ab 5 Tagen Krankenhausaufenthalt		
20. Medikamententransport		bis 100 %
21. Kinderrückholung durch eine Betreuungsperson		bis € 4.000,-
22. Überführung im Todesfall oder Begräbnis am Ereignisort		bis 100 %
Maximalleistung für 12. bis 22. bei unerwartetem Akutwerden einer bestehenden Erkrankung		
bis € 500.000,-		
Reiseprivathaftpflicht		
23. Sach- und Personenschäden pauschal		bis € 750.000,-
Hilfe bei Haft oder Haftandrohung im Ausland		
24. Hilfe bei Beschaffung eines Anwalts/Dolmetschers		ja
25. Vorschuss für Anwalt		bis € 3.000,-
26. Vorschuss für Strafkautions		bis € 13.000,-
24-Stunden-Notruf und Soforthilfe weltweit		
ja		

Reisepreis bis	KomplettSchutz		BusBahnAuto-KomplettSchutz
	Europa*	Weltweit	Europa*
	Einzel	Einzel	Einzel
€ 150,-	€ 25,-	€ 79,-	€ 14,-
€ 200,-	€ 29,-		€ 20,-
€ 300,-	€ 40,-		€ 25,-
€ 400,-	€ 49,-	€ 87,-	€ 33,-
€ 500,-	€ 56,-		€ 37,-
€ 600,-	€ 63,-		€ 42,-
€ 800,-	€ 71,-	€ 102,-	€ 47,-
€ 1.000,-	€ 79,-	€ 110,-	€ 54,-
€ 1.200,-	€ 86,-	€ 118,-	€ 63,-
€ 1.400,-	€ 92,-	€ 126,-	€ 70,-
€ 1.600,-	€ 100,-	€ 133,-	€ 79,-
€ 1.800,-	€ 108,-	€ 140,-	
€ 2.000,-	€ 117,-	€ 147,-	
€ 2.200,-	€ 128,-	€ 159,-	
€ 2.400,-	€ 139,-	€ 169,-	
€ 2.600,-	€ 150,-	€ 178,-	
€ 2.800,-	€ 161,-	€ 190,-	
€ 3.000,-	€ 172,-	€ 199,-	
€ 3.500,-	€ 198,-	€ 238,-	

Der **BusBahnAuto-KomplettSchutz** gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fährten und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.

* **Europa:** Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeeranrainerstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren, Kanarische Inseln und Russland

Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2018.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Oktober 2018